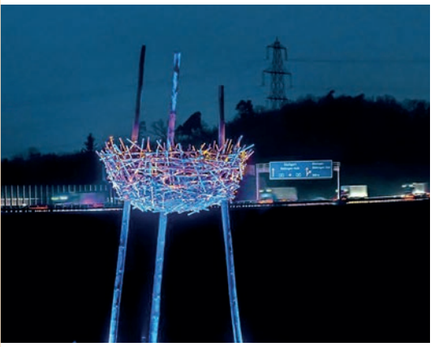
GEMEINDE EHNINGEN

Gemeinde Ehningen – Jahresrückblick 2021

2021

Gemeinde Ehningen – Jahresrückblick 2021

2021



GEMEINDE EHNINGEN

Vorwort

Liebe Ehningerinnen und Ehninger,

2021 war für viele von uns ein herausforderndes Jahr. Wir sind endgültig im Pandemiemodus angekommen und haben das Beste aus der Situation gemacht. Wenn ich einmal in einem größeren zeitlichen Abstand auf das Jahr 2021 zurückblicken werde, dann werden mir voraussichtlich drei Dinge als Erstes in den Kopf kommen: Masken, Corona-Schnelltests und eine beispiellose Impfkampagne.

Doch 2021 war so viel mehr. Mit dem Frühjahr kehrte das Leben in unseren Ort zurück: Unsere Vereine wurden wieder aktiv, Gastronomie und Geschäfte öffneten sich nach und nach, Gottesdienste fanden erneut in Präsenz statt. Es gab im Sommer und Herbst deutlich mehr Veranstaltungen als im Jahr 2020, was man am Umfang des vorliegenden Jahresrückblicks erkennen kann.

Seine Beiträge sind und werden Zeugnis sein für einen Ort, der im vergangenen Jahr ungewiss die verschiedenen Phasen einer historischen Pandemie beschritten hat. Ich möchte mich an dieser Stelle daher bei allen Ehninger Institutionen, Vereinen, Kirchen und Privatpersonen bedanken, die das Jahr 2021 für die Ehningerinnen und Ehninger so lebendig und lebensfroh gestaltet haben.

Besonders hervorheben möchte ich für das vergangene Jahr das Engagement aller Personen der Freiwilligen Feuerwehr, dem DRK Ortsverein Ehningen, der Gemeindeverwaltung, aus dem Hallenbad, der Bücherei sowie weiterer Ehrenamtlicher, die sich teilweise bis heute im Ehninger Testzentrum engagieren. Ebenso gilt mein herzlicher Dank unserer Ärzteschaft, die sowohl in ihren Praxen als auch in der Turn- und Festhalle dabei mitgewirkt hat, ein wohnortnahes Impfangebot in Ehningen anzubieten.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Durchblättern, Betrachten und Erinnern der Highlights eines denkwürdigen Jahres 2021!

Herzlich,
Ihr

Lukas Rosengrün
Bürgermeister

Foto: Hans-Werner Heidbrink

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Ehningen
Königstraße 29
71139 Ehningen
Telefon: 07034 121-0
E-Mail: gemeinde@ehningen.de

Inhalt: Dieser Jahresrückblick bildet ein Sammelwerk aus Beiträgen und Bildern der Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde, Themen der lokalen Presseberichterstattung sowie Einreichungen der örtlichen Vereine, Kirchen, Schulen und Interessengruppen.

Die Inhalte dieser Broschüre sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung ist ohne die Zustimmung des Herausgebers bzw. der Inhaber der Text- und Bildrechte unzulässig.
Copyright © 2022, Gemeinde Ehningen, Auflage: 4.500

Redaktion: Damian Daszko und Helga Hofer
Grafische Gestaltung: Peter Gärtner Grafik Design, Ehningen
Druck: Print & Paper Druckproduktionen e.K., Herrenberg

Hinweis: Der vorliegende Jahresrückblick kann auch als PDF auf unserer Homepage abgerufen werden:
www.ehningen.de > Unsere Gemeinde > Jahresrückblick

Foto Titelseite: Hans-Werner Heidbrink
Foto Vorwort: Annette Nüßle

„Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Lösungen."

Unter diesem Leitsatz findet in diesem Jahr der Neujahrsempfang statt. Aufgrund der seit Frühjahr 2020 grassierenden Corona-Pandemie kann der Neujahrsempfang nicht in der Turn- und Festhalle stattfinden, sondern wird virtuell abgehalten. Bürgermeister Lukas Rosengrün sendet seine Neujahrsgrüße per Video direkt zu den Bürgerinnen und Bürgern nach Hause. So können alle mit „Sekt´le", der von der Gemeindeverwaltung direkt vor die Haustür geliefert wurde, auf's neue Jahr anstoßen.

Die Gemeindeverwaltung begrüßt einen neuen Mitarbeiter

Seit dem 1. Januar gehört Matthias Stenzig als Gebäudemanager zum Rathausteam. Im Gebäudemanagement ist Herr Stenzig für die Instandhaltung der Gebäude mit allen zugehörigen technischen Anlagen zuständig. Ein weiterer Bestandteil seiner Tätigkeit wird der Aufbau und die Fortführung eines kommunalen Energiemanagementsystems sein.

Weihnachts-Kehraus mit Mundschutz

Große, kleine, schlanke und dicke Tannenbäume säumen die Straßen. Wie in den Vorjahren führen die Ehninger Pfadfinderinnen und Pfadfinder am Samstag nach Dreikönig ihre Christbaumsammlung durch – unter Corona-Bedingungen mit einem ausgeklügelten Hygienekonzept. Es wird in Kleingruppen gesammelt, die aus einem Haushalt stammen. Baum um Baum landet auf einem der vier Fuhrwerke, die von Ehninger Landwirten zur Verfügung gestellt werden. Danach steht die Fahrt zum Häckselplatz an.

2021 Januar

Ehningen steht weiter still

Der bundesweite Lockdown wird bis Ende Januar verlängert. So bleiben die Mensa, die Bücherei und das Hallenbad im neuen Jahr erst einmal geschlossen. Das Bürgerbüro im Rathaus kann ab dem 11. Januar vorerst nur mit vorheriger Terminvereinbarung aufgesucht werden. Auch die Vereine befinden sich weiter im Lockdown. Es finden weder Kulturveranstaltungen noch Sportwettkämpfe statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Information zur Öffnung des Rathauses und den Gemeindeeinrichtungen

Weitere Schließungen aufgrund des Lockdowns notwendig

Der Lockdown wird bis vorerst 31.01.2021 verlängert. Das bedeutet, dass auch die **Schließungen der gemeindeeigenen Einrichtungen fortgeführt** werden müssen.

Das **Hallenbad**, die **Bücherei**, die **Mensa** sowie **alle anderen Liegenschaften der Gemeinde** (außer sie werden im Rahmen des Schulbetriebs oder für andere wichtige gemeindeeigene Zwecke benötigt) bleiben bis **mind. Ende Januar geschlossen.**

Wie es mit der **Schule und den Kitas** weitergeht, wird im Laufe der Woche final von der Landesregierung beschlossen. Vorerst bleibt es auch hier bei einer Schließung bzw. der aktuell laufenden Notfallbetreuung.

Das **Rathaus** ist seit Montag, den 11.01.2021 für BürgerInnen nur nach vorherig erfolgter Terminvereinbarung geöffnet.

Michael Widmayer ist international vorne dabei

Der Ehninger Ringer Michael Widmayer überzeugt beim Grand Prix in Kroatien und sichert sich Bronze. Widmayer, der sein Debüt in der olympischen Gewichtsklasse bis 77 Kilogramm feiert und als einziger deutscher Athlet in dieser Kategorie an den Start ging, traf in Zagreb auf ein starkes Teilnehmerfeld.

Ein Ausnahmetalent wird „Deutsche Meisterin“

Johanna Altmann ist nicht nur die beste Auszubildende bei Franz Feckl im Ehninger Landhaus, die 20-Jährige ist mit ihren Höchstleistungen in Theorie und Praxis laut IHK auch deutschlandweit die Beste ihres Jahrgangs. Der Sternekoch konnte seinen Schützlingen auch in Pandemiezeiten eine Menge vermitteln.

Leseeule Luka zieht in die Bücherei ein

Die Bücherei Ehningen hat sich bei der Aktion „VR-Gewinnsparen“ der VR-Bank Ehningen/Nufringen beworben und kann dank einer Spende sechs Luka-Leseeulen anschaffen. Mit Hilfe von Luka können Kinder selbstständig ein Buch lesen, bzw. sich vorlesen lassen. Luka fördert nicht nur das Lese- und Hörverstehen, sondern auch die Selbstständigkeit und Kreativität der Kinder. Man legt Luka ein beliebiges Buch aus der Luka-Bücher-Ecke vor und die Eule beginnt Seite für Seite mit den Kindern zu lesen.

Fasnetsbändel in der Königstraße

Trotz der Absage der diesjährigen Fasnetskampagne schmücken rund 800 Meter Bändel die Ehninger Königstraße. Dank der Mithilfe einiger Vereinsmitglieder des 1. Ehninger Karnevalvereins wurde wie schon in den vergangenen Jahren ein Teil der Ortsdurchfahrt mit einer bunten Girlande aus Stoffstreifen geschmückt. Der 1. Ehninger Karnevalverein will so für etwas Farbe im tristen Alltag sorgen. „Wir sehen dies in der krisengeplagten Zeit als einen symbolischen Akt, um an die närrische Zeit zu erinnern“, sagt Joachim Bühler, Präsident des Vereins, und hofft damit den einen oder anderen Passanten zum Lächeln zu bringen und an lustige Zeiten zu erinnern.

2021 Februar

Die größte Impfkampagne der deutschen Geschichte nimmt Fahrt auf

Am 14. Februar öffnet das Kreisimpfzentrum (KIZ) auf dem Messeglände in Sindelfingen seine Pforten. Die Impfung ist heiß begehrt, weswegen priorisiert wird. Zunächst dürfen sich alle Personen über 80 sowie Mitarbeitende im Gesundheits- und Pflegesektor impfen lassen. Nach und nach kommen neue Gruppen von Berechtigten hinzu, bis am 7. Juni die Impfpriorisierung fällt. Nun können sich alle den begehrten Piks holen, doch der Impfstoff reicht zunächst nicht für alle. Wer einen der begehrten Termine im KIZ bekommen möchte, braucht viel Beharrlichkeit und Geduld. Zunächst müssen Interessierte einen Vermittlungscode ergattern, ehe sie mit diesem versuchen können, einen der seltenen Termine zu buchen. Bis zu seiner Schließung am 30. September werden im KIZ mehr als 140.000 Impfungen verabreicht.

Das DRK und die Gemeinde ehren Blutspenderinnen und Blutspender

13 Blutspenderinnen und Blutspender erhalten Post vom Rathaus in Ehningen, da coronabedingt keine persönliche Ehrung für diesen „Dienst an der Allgemeinheit“ stattfinden kann. Stattdessen gibt es zwei Glückwunschschreiben von Bürgermeister Lukas Rosengrün und der DRK-Ortsvereinsvorsitzenden Bärbel Seemann, einen Geschenkgutschein der Gemeinde, eine Urkunde des DRK sowie die Blutspenderehrennadel. Spitzenspender sind Jörg Bengel und Uwe Gottwald mit einer Anzahl von jeweils 75 sowie Günther Ras mit 125 Blutspenden.

Kommt das Quanten-Valley nach Ehningen?

Während die Großbaustelle vor der Silhouette der IBM-Zentrale in Ehningen den neuen Technologie-Campus ankündigt und die Bauwerke bald aus dem Boden wachsen, stehen auch für die bestehenden Gebäude die Zeichen auf Veränderung. Ende des Jahres 2023 läuft der Mietvertrag zwischen Investor und Weltkonzern aus. IBM-Niederlassungsleiter Daniel Unkelhäußer sieht dieses Datum als besondere Chance für den Standort. Mit der Neuordnung der IBM in Ehningen stehen bald große Büroflächen zur Verfügung und das in nächster Nähe zum Quantencomputer im Rechenzentrum. Bürgermeister Lukas Rosengrün hat genau diesen besonderen Standortvorteil erkannt und die Neugestaltung des alten IBM-Areals zur Schlüsselfrage für die weitere Entwicklung Ehningens erklärt.

2021

Februar

„Negativ“ in den Arbeitsalltag starten

Die Gemeinde bietet ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Personal der Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule zweimal in der Woche eine kostenlose Testmöglichkeit per Nasal-Schnelltest an. „Je mehr Leute sich testen lassen, umso früher können mögliche Infektionsketten unterbrochen werden“, so die Worte von Bürgermeister Lukas Rosengrün. Die Ehrenamtlichen des DRK-Ortsvereins sowie geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde managen routiniert den Ablauf und die Testung im „Ehninger Testzentrum“. Ab April können alle Bürgerinnen und Bürger dort einen Schnelltest buchen.

Foto: Andreas Sporn

Ein natürliches Nest für die Friedenstaube

Pünktlich zum Beginn der Corona-Lockerungen hat Künstler Mathias Schweikle an seinem Vogelnest im Maurener Tal die rot-weißen Absperrbänder entfernt. Dass beide Termine zusammenfielen, ist eher Zufall und praktischen Gründe geschuldet: Die Bänder, die aus dem ersten Lockdown gesammelt wurden, wurden brüchig.

Neue stellvertretende Amtsleitung in der Kämmerei

Zum 26. Februar nimmt Sabrina Bär im Rathaus ihre Arbeit als stellvertretende Leiterin der Kämmerei auf. Sie ist für den Haushaltsplan, die Jahresrechnung, die Feuerwehr, die Vereinsförderung und allgemeine Finanzangelegenheiten zuständig. Die Arbeit im Ehninger Rathaus hatte Frau Bär bereits im Zuge eines Praktikums kennenlernen dürfen.

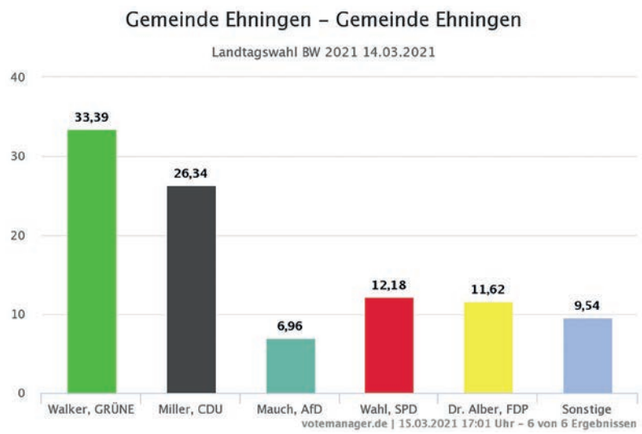
März 2021

Landtagswahl

Am 14. März wählen die 6.242 Ehninger Wahlberechtigten den 17. Landtag von Baden-Württemberg mit. Insgesamt sind 7,7 Millionen Wählerinnen und Wähler aufgerufen, die Landtagsabgeordneten für die nächsten fünf Jahre zu wählen. Die Corona-Pandemie macht die Wahl in diesem Jahr zu einer besonderen Herausforderung. In den Wahllokalen achten die Wahlvorstände verantwortungsbewusst auf den Hygiene- und Infektionsschutz. Am Ende setzen sich sowohl in Ehningen als auch auf Landesebene die Grünen vor ihrem bisherigen und bald erneuten Koalitionspartner CDU durch.

Der 34. Michelin-Stern für Franz Feckl

Aufgrund des Corona-Lockdowns müssen die Restaurant-Tester des Guide Michelin ihr gewöhnliches Jahresprogramm in unter sechs Monaten abspulen. Unter den 310 getesteten Sternerestaurants werden sie in Ehningen mal wieder in allem bestätigt: Franz Feckl wird mit dem 34. Stern in Folge ausgezeichnet.



Neue Einsatzkleidung für die Ehninger Feuerwehr

Nachdem die bisherige Einsatzkleidung seit zehn Jahren im Dienst war, ist eine Ersatzbeschaffung notwendig geworden. Eine Arbeitsgruppe der Feuerwehr hatte sich daher im vergangenen Jahr mit aktuellen Modellen verschiedener Hersteller befasst. Das Ergebnis der Firma Fireliner kann sich sehen lassen.

Selbsttest: „Eine gut investierte Zeit“

Unterricht der besonderen Art erhalten die Zehntklässler/innen der Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule. In Anwesenheit von Rektor Christoph Nau und Bürgermeister Lukas Rosengrün erklärt Lehrer Martin Hofmann den Schüler/innen, wie sie sich selbst auf Corona testen können. Mit Unterstützung des DRK werden die Schnelltestungen an der FKG durchgeführt. Die Hoffnung ist, mit dieser Maßnahme den Präsenzunterricht aufrechterhalten zu können und den Fernunterricht zu vermeiden.

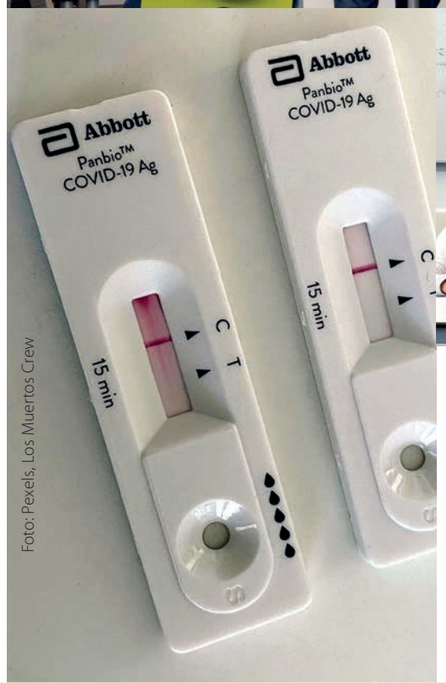


Foto: Pexels, Los Muertos Crew

März 2021

Markungsputzete in Kleingruppen

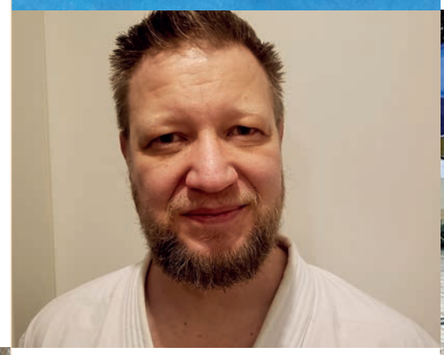
Rund 100 Bürgerinnen und Bürger sorgen in diesem Jahr innerorts und auf den Zufahrtsstraßen nach Ehningen für Sauberkeit. Fiel die Markungsputzete letztes Jahr pandemiebedingt aus, kann sie dieses Jahr unter Hygiene- und Abstandsregeln durchgeführt werden. Das Ergebnis zeigt wieder einmal, dass viel zu viel Müll achtlos weggeworfen wird. In kleinen Gruppen, bestehend aus maximal zwei Haushalten, sind die Vereinsmitglieder und Privatpersonen unterwegs. Sie sammeln das auf, was andere aus dem Auto heraus auf die Straße geworfen haben, was beim Spazierengehen aus den Taschen gefallen ist oder auch ganz bewusst auf öffentlichen Flächen entsorgt wurde. Die Helferinnen und Helfer finden viele Flaschen und Zigarettenschachteln aber auch Eternitrohre, Metallringe und alte Holzbretter. Insgesamt kommen 17 Kubikmeter Müll zusammen. Bürgermeister Lukas Rosengrün verteilt an die Beteiligten Butterbrezeln und so mancher bedauert, dass das gemeinsame Vesper ausfallen muss.

Kim Bui gewinnt erste Europameisterschaftsqualifikation

Die Ehningerin Kim Bui beweist bei der ersten Europameisterschaftsqualifikation der Turnerinnen in Frankfurt eine starke Frühform. Die 32-Jährige Bronzemedaillen-Gewinnerin bei der EM 2011 am Stufenbarren entscheidet den Wettkampf mit 53,500 Punkten für sich.

Internationale Wochen gegen Rassismus

Unter dem Motto „Solidarität. Grenzenlos“ finden vom 15. – 28. März 2021 die Internationalen Wochen gegen Rassismus statt. In diesem Zuge macht auch die kommunale Jugendarbeit in Ehningen auf das Thema Rassismus aufmerksam. Im Rahmen einer kleinen Aktion auf dem Marktplatz werden die Ehninger Bürgerinnen und Bürger angesprochen und aufgefordert sich mit dem Thema aktiv auseinanderzusetzten.



Neuer Vorstand im einheimischen Kawatani Dojo

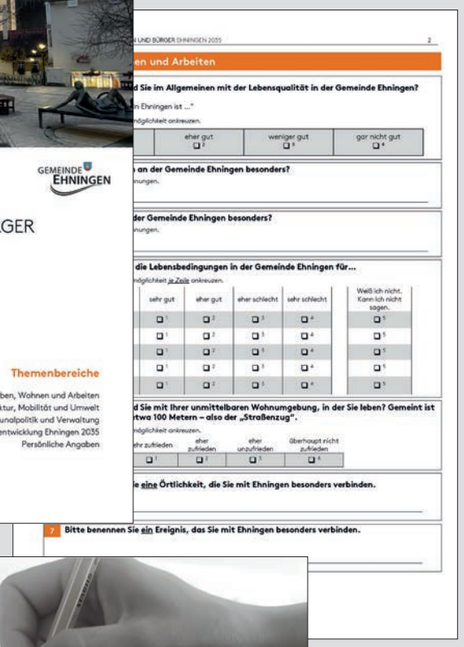
Beim TSV Ehningen Abteilung Karate geht eine Ära zu Ende. Nach zehnjähriger Amtszeit verabschiedet sich der Vorsitzende Karl Heinz Brotz in den Ruhestand. Den Staffelstab übergibt er an den bisherigen Pressewart Andreas Oravetz. Andreas Oravetz, selbst begeisterter Karate-Ka, war bis zu den Sommerferien einer der Jugendtrainer, musste aber aus beruflichen Gründen aufhören.

2021

April

Das Gemeindeentwicklungskonzept „Ehningen 2035“ startet

4.000 Ehningerinnen und Ehninger erhalten zu Aprilbeginn Post vom Planungsbüro Reschl Stadtentwicklung aus Stuttgart. Die Gemeinde hat die Stadtentwickler damit beauftragt, ein Gemeindeentwicklungskonzept unter dem Titel „Ehningen 2035“ für die kommenden Jahre zu erarbeiten. Damit dies gelingt, soll zunächst herausgefunden werden, wie die Ehningerinnen und Ehninger eigentlich ticken und was sie sich für ihren Ort wünschen. Der Fragebogen ist acht Seiten lang und stellt 27 Fragen. Bis zum 25. Mai gehen beim Büro Reschl 1.682 Fragebögen ein. Das entspricht einer Rücklaufquote von 42 Prozent, was ein sehr gutes Ergebnis ist.



Unterwegs in der Osterzeit mit der ökumenischen Minikirche Plus

Nach dem großen Erfolg der Minikirche Plus Aktion im Advent 2020 erhalten Ehninger Familien auch zu Ostern eine Einladung des Minikirche Plus Teams. An vier Tagen der Karwoche sind an verschiedenen Stationen Boxen aufgestellt mit Bastelvorlagen, Mitgebsel und Geschichten rund um das Osterfest. Da die Ostergottesdienste aufgrund der Pandemie nur eingeschränkt besucht werden können, nutzen mehr als 80 Familien die Gelegenheit, auf diese Weise das wichtigste Fest der Christenheit zu feiern.

Ein Fest der Diamantenen Hochzeit

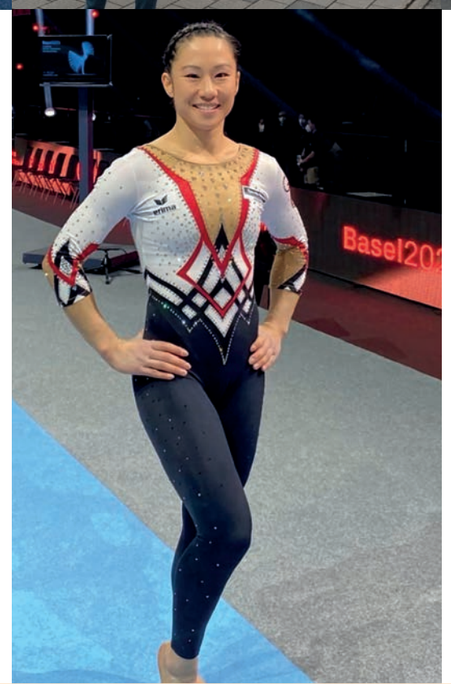
An Ostern 1961, vor 60 Jahren, haben Brigitte und Werner Berger den Bund fürs Leben geschlossen. Kennengelernt hatten sie sich im Jugendheim der Deutschen Jugend des Ostens, einem früheren Treffpunkt der Ehninger Jugend. In der Goethestraße betrieben die Eheleute von 1973 bis 2018 das einzige Musikfachgeschäft mit angeschlossener Musikschule im Ort. Viele große und kleine Musikerinnen und Musiker konnten durch sie zur Musik herangeführt werden. Heute ist Werner Berger in der Bürgerbeteiligung „mach EBBES“ aktiv. Unter anderem komponierte er die Ballade „Mein Dorf Ehningen“.

Hoffnung auf mehr Freiheiten in der Zukunft

Pünktlich zu Ostern verändert Mathias Schweikle sein Vogelnest im Maurener Tal. Ein Aufbruch in mehrfacher Hinsicht, so will der Künstler seine neue Variante des Sculptoura-Vogelnests verstanden sehen. „Der Frühling ist da und vieles wird wieder bunter und freundlicher“, so Schweikle. Man gehe wieder mehr nach draußen und hoffe auf mehr Freiheiten in der Zukunft. Zum ersten Mal ist eines der Eier nicht im Nest, sondern steht daneben. Und im Zeichen des Aufbruchs schaut schon der Schnabel eines Vogels aus der Schale.

Unter den Top Ten

Bei der Kunstturn-Europameisterschaft im schweizerischen Basel erreicht Kim Bui im Mehrkampffinale den 7. Platz. Mit langbeinigen Anzügen setzen die deutschen Turnerinnen dabei ein wichtiges Zeichen. „Wir wollen allen Turnerinnen Mut machen, auch das tragen zu können, wenn sie sich wohler fühlen wollen!“, so Bui, „Es sollte eine mögliche Option sein, zu wählen, was man anziehen möchte.“



Spucktests auf dem Parkplatz

Ehningen bekommt eine zweite Teststation. Sie wird vom Stuttgarter Unternehmen „Neckar-Käpt´n“ in Zusammenarbeit mit der Verbrauchergenossenschaft Calw betrieben. Zu Letzterer gehört auch der Ehninger Edeka. Bürgermeister Lukas Rosengrün ist zur Eröffnung gekommen und stellt sich zum Testen in die Schlange. Die neue Station, die Spucktests anstelle von Nasaltests anbietet, ergänzt das Testangebot in der Turn- und Festhalle.

April 2021

K 1077 wird ausgebaut

Am 13. April werden auf der Kreisstraße K 1077 gleich zwei Bereiche für den Verkehr gesperrt. Der Abschnitt zwischen Gärtringen und Ehningen wird komplett erneuert und die Fahrbahn auf 7,50 Meter verbreitert, um den 11.600 Autos gerecht zu werden, die sie täglich befahren. Zeitgleich beginnen die Bauarbeiten an der Erschließungsstraße zum neuen IBM-Gelände und der Ausbau eines weiteren Teilstücks des Schnellradwegs zwischen Böblingen und Herrenberg. Von der Maurener Straße bis zur Hildrizhauser Straße obliegt die K 1077 nun bis Ende Mai 2022 einer Vollsperrung.

„click and job“ – digitale Alternative zur Berufsfelderpräsentation

Die Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule (FKG) passt sich und seine Projekte der Pandemie an. Das Berufsorientierungsprogramm fitforjobplus kann nur in digitaler Form stattfinden. Der Name des Projektes im Rahmen der Berufsorientierung lautet daher „click & job“. Die Schüler/innen der Stufen 8 bis 10 haben die Möglichkeit, sich an unterschiedlichen Tagen über verschiedene Firmen und ihre Ausbildungsberufe zu informieren. Den Startschuss macht Frau Cornelia Henkel vom Haus Magdalena mit dem Berufsbild des/der Pflegefachmann/-frau. Die Woche darauf folgt die Firma Ensinger.

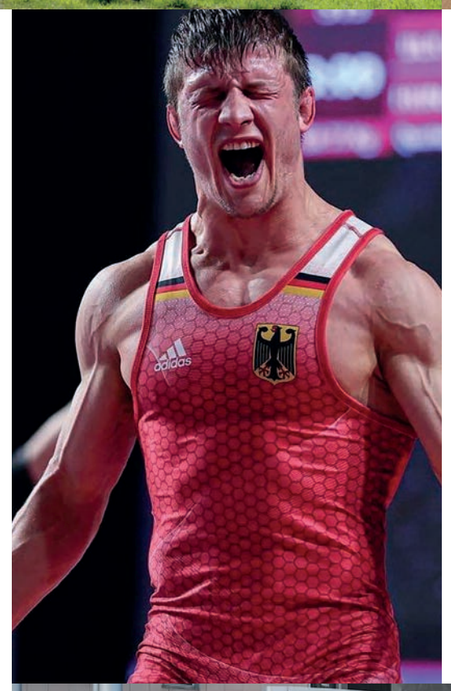
fitforjob plus

Waldkindergarten bekommt ein Mini-Haus

Der Ehninger Waldkindergarten bekommt Zuwachs. Am 23. April wird der 8,5 Tonnen schwere und 23 Meter lange Holzbau angeliefert und mithilfe eines Schwerlastkrans platziert. Was sich Tiny-House nennt, hat immerhin die Ausmaße eines mehr als stattlichen Bauwagens oder einer Garage. Das Haus selbst ist nicht von der Stange, sondern individuell geplant und konstruiert von Ortsbaumeister Dan Häring und besteht insgesamt aus natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen. Es dient einer halben Gruppe, also zehn Kindern, als Schlechtwetter-Domizil, sodass nun insgesamt 50 Kinder den Ehninger Waldkindergarten besuchen können.

Gegen Europas Beste nicht aus dem Tritt gekommen

Bei den Europameisterschaften der Ringer im polnischen Warschau tritt Michael Widmayer im Griechisch-Römischen Stil das erste Mal in der Gewichtsklasse bis 77 Kilogramm an. Er erkämpft sich einen hervorragenden fünften Platz.



Neuer Mitarbeiter für neue Stabsstelle

Seit dem 26. April gehört Damian Daszko als Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung zum Rathausteam. Als Mitglied der neu geschaffenen Stabsstelle wird er sich um die inhaltliche Pflege und Redaktion des Mitteilungsblattes sowie der Kommunikationskanäle der Gemeinde kümmern und die Schnittstelle zwischen Verwaltung und Bürgerbeteiligung bilden.

2021

Mai

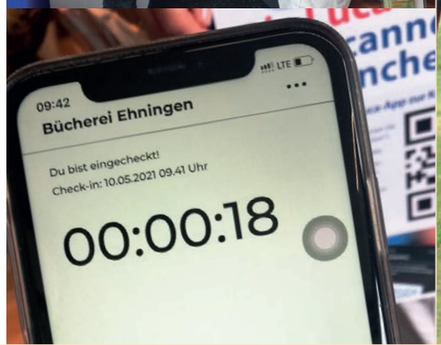
Der Ehninger Maibaum steht

Seit 1983 stellen die tatkräftigen Sänger/innen und Freund/innen des Liederkranzes Ehningen mit purer Muskelkraft den Maibaum in Ehningen. Letztes Jahr mussten sie zum ersten Mal coronabedingt eine Pause einlegen. Dieses Jahr erfolgt die Aufstellung mit ein paar Anpassungen an die pandemische Situation. In kleinerer Gruppe als üblich wird ein kleinerer Stamm mit nur einem Kranz gestellt. Auch die Maihocketse muss weiterhin pausieren. Dem Liederkranz ist es jedoch wichtig, mit dem Baum ein Zeichen der Hoffnung und des Optimismus zu setzen. Begleitet wird die Aktion durch einen kreativen Fotowettbewerb. Den 1. Preis erhalten Eline Gennotte und ihre Mutter Christine Friedrich.

Foto: Eline Genotte und Christine Friedrich

Die Luca-App: Digitale Kontaktnachverfolgung

Über ein Jahr bringt die Corona-Pandemie das öffentliche Leben in Ehningen bereits zum Erliegen, doch sinkende Inzidenzwerte führen zu ersten Lockerungen. Um nicht in eine neue Welle zu schlittern, bildet die Kontaktpersonennachverfolgung durch die Gesundheitsämter die wichtigste Maßnahme, um Infektionsketten im Keim zu ersticken. Die Gesundheitsämter in Baden-Württemberg setzen daher auf die Luca-App. Deren Prinzip ist simpel: Betreiber legen einen QR-Code an, Gäste scannen diesen zur Anmeldung mit ihrem Smartphone und im Infektionsfall kann das Gesundheitsamt auf diese verschlüsselten Kontaktdaten zurückgreifen. Die Gemeindeverwaltung lässt dafür eigene Luca-Plakate gestalten und bietet sie allen Gewerbetreibenden und Vereinen als Vorlage an.



Schnuppertennistage für Ehninger Bürger/innen

Das öffentliche Leben in Ehningen kommt langsam wieder in Fahrt. Beim Schnuppertennistag des Tennisclubs Ehningen am 9. Mai können Kinder, Jugendliche und Erwachsene erste Erfahrungen mit dem Tennisball sammeln. Die Aktion kommt bei den Ehninger/innen gut an und wird am 13. Juni wiederholt.

Der etwas andere Fassanstich

Eigentlich wäre der Musikverein Ehningen schon seit einer Woche auf der Festwiese zugange gewesen, um das traditionelle Pfingstfest vorzubereiten. Leider kann der traditionelle Fassanstich am Pfingstsamstag jedoch auch dieses Jahr nicht stattfinden. Die Musikerinnen und Musiker nehmen dies aber als Anlass für ein Treffen in kleiner, coronakonformer Runde. Die Pfingstfest-Polka erklingt und das Bier wird geöffnet. Das Bier von der Brauerei Schimpf schmeckt auch ohne Festzelt und allen Beteiligten ist die Freude anzusehen. Ein Prosit auf Pfingsten mit genügend Abstand! Leider muss mit dem Pfingstfest wie bereits im letzten Jahr auch der Ehninger Pfingstmarkt entfallen.

Große Freude über weitere Lockerungen

Dank sinkender Inzidenzen tritt die Bundesnotbremse Mitte Mai außer Kraft. Geschäfte, Gastronomie und Bäder können wieder öffnen, dürfen allerdings nur bei Nachweis einer vollständigen Impfung, einer überstandenen Corona-Infektion oder eines negativen Schnelltests betreten werden. Auch im Einzelhandel ist wieder viel los. Die Schnelltestzentren im Landkreis stellen sich auf die gestiegene Nachfrage ein. Testergebnisse werden nun in einem QR-Code auf einem Armband gespeichert. Beim Besuch eines Gastronomiebetriebs, eines Museums oder eines Ladens kann der Code schnell abgelesen und geprüft werden.

Juni 2021

Lädle sucht Käpsele

Die Gemeinde Ehningen beschreitet bei der Wirtschaftsförderung und Ortskernbelebung neue Wege. Ende April mietet sie als Zwischenmieterin die freigewordene Ladenfläche in der Königstraße 23 an. Das Ziel: Die Ladenfläche dem Immobilienmarkt ein paar Monate zu entziehen, damit der Gemeinderat per Auswahlverfahren einen Gewerbetreibenden findet, der den Ortskern aufwertet. Mit der Kampagne „Lädle sucht Käpsele" macht die Gemeinde in den lokalen Medien darauf aufmerksam. Vielversprechende Kandidatinnen und Kandidaten werden in den nächsten Wochen zunächst ins Rathaus zum Gespräch geladen, ehe Sie sich im August dem Gemeinderat vorstellen.

Foto: Andreas Sporn

14 E-Ladepunkte im Flecken

Der Ehninger Gemeinderat hat einstimmig die Errichtung von 14 E-Ladepunkten beschlossen. Ausgehend von der Analyse über den steigenden Bedarf sollen im Haushalt 2022 die Mittel eingestellt werden. Angedacht sind Ladepunkte am Haus der Pflege, am Marktplatz, am Stellplatz Königsberger Straße, an der Turn- und Festhalle, in der Bühlallee und an der Kreuzung Bahnhofstraße/Eichendorffstraße.

Neuer Hauptamtsleiter für das Ehninger Rathaus

Zum 1. Juni hat Benjamin Finis im Hauptamt die Nachfolge von Stella Schober angetreten. Herr Finis war zuletzt als Hauptamtsleiter bei der Stadt Haiterbach im Kreis Calw tätig. Zum Hauptamt gehören das Themenfeld Familie mit den Betreuungs-/Bildungseinrichtungen, das Ordnungs- und Standesamt, das Bürgerbüro, die Bücherei, die Geschäftsstelle Gemeinderat, das Personalamt und noch eine Reihe weiterer Themen.

Ehningen Goes Instagram!

Die Gemeindeverwaltung postet nun auch fleißig auf Instagram. Mit dem Account @ehningen.de sollen auch jüngere Menschen erreicht werden. Ende des Jahres wird der Account bereits über 500 Followerinnen und Follower haben. Die Gemeindeverwaltung ist dabei weder die erste noch die einzige: Auch Schulsozialarbeit, Bücherei, Jugendarbeit und Feuerwehr sind in den sozialen Medien aktiv.

Foto: IBM

IBM trifft Mitarbeiter von morgen

Das IT-Unternehmen geht eine Bildungskooperation mit der Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule ein. Ab dem nächsten Schuljahr soll es jahrgangsgerechte Bildungsangebote der IBM für die Klassen der Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule geben. Geplant sind regelmäßige Vorträge der IBM zu digitalen Schwerpunktthemen wie Big Data, künstliche Intelligenz und Datenschutz. Zudem wird das IT-Unternehmen den Schülerinnen und Schülern IBM-typische Berufsbilder vorstellen sowie Exkursionen an den Firmenstandort in Ehningen anbieten.

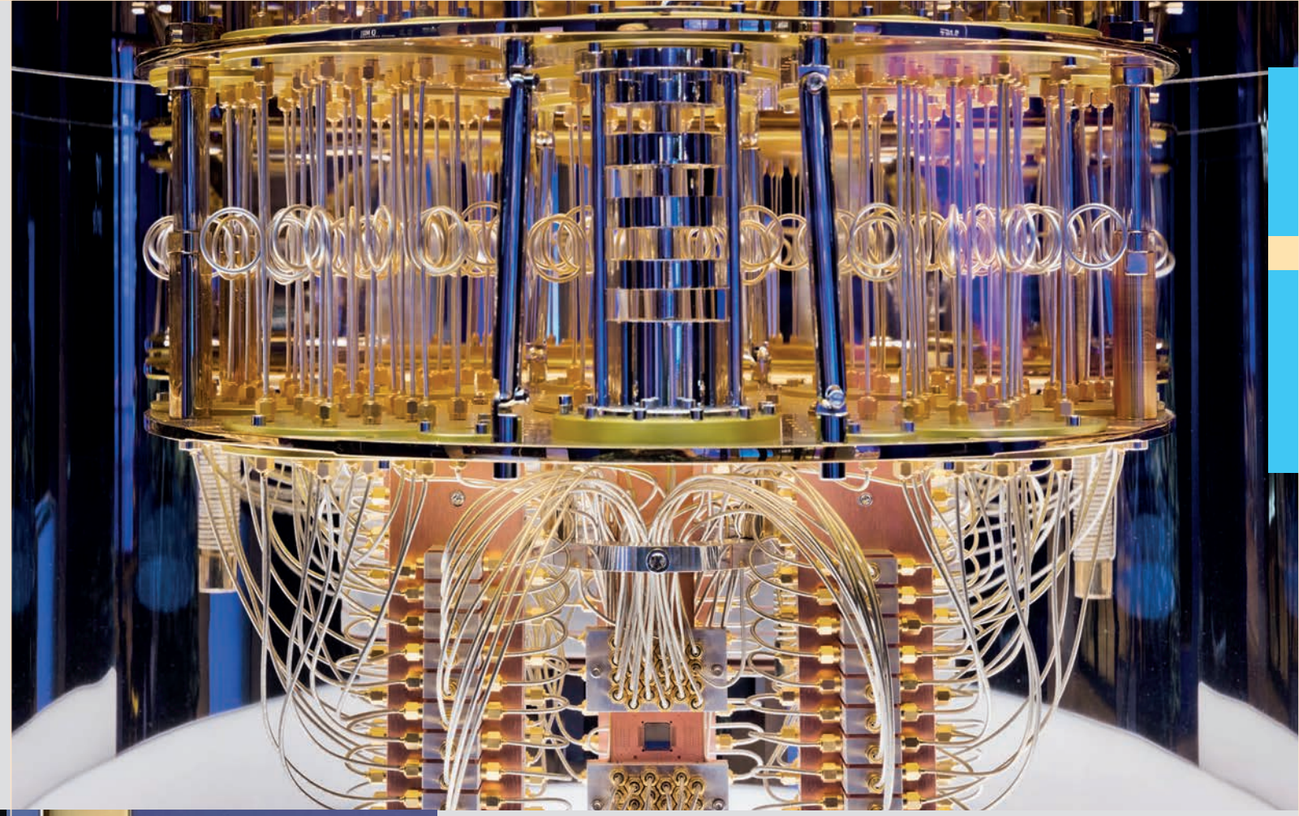
2021

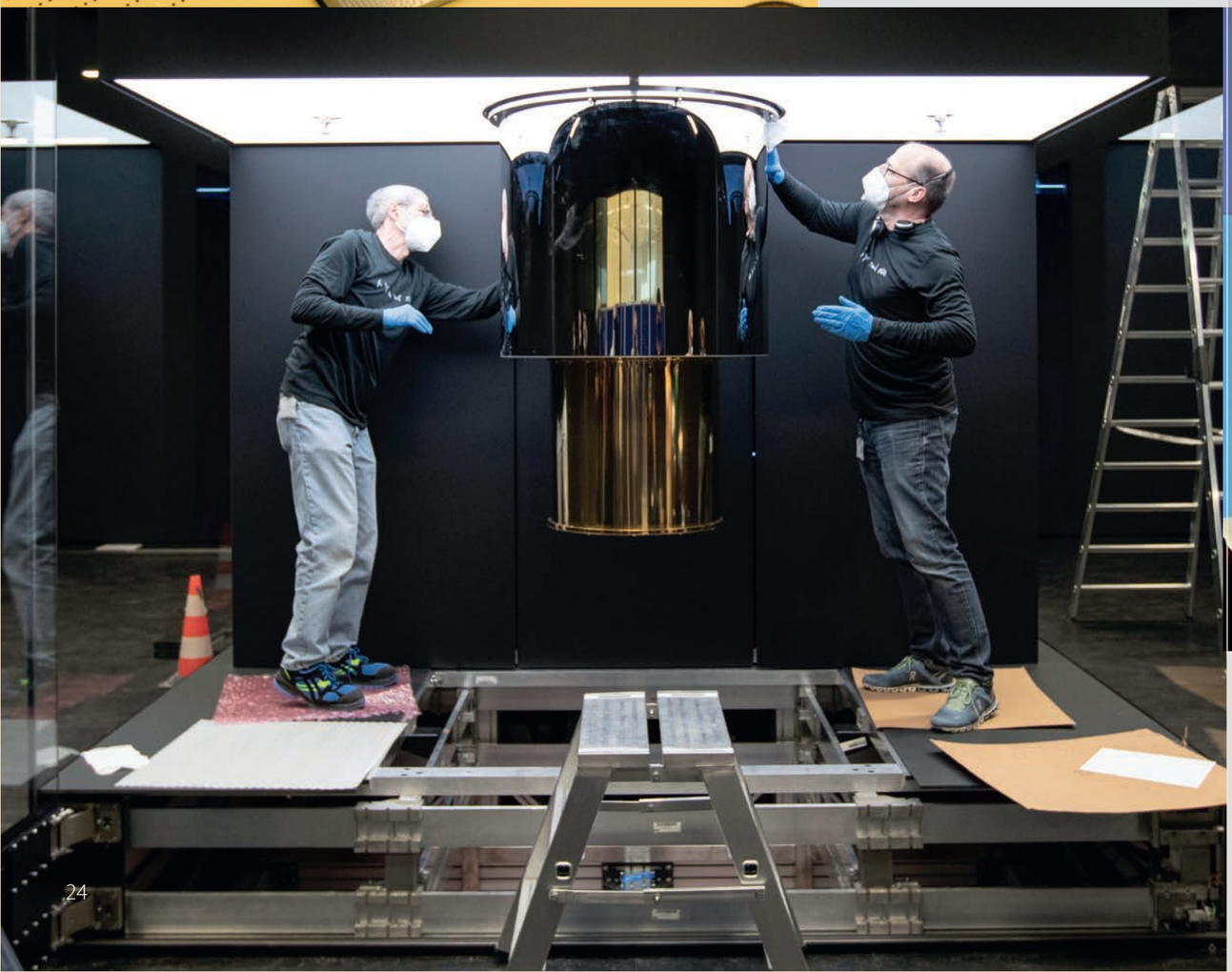
Juni

Der Neue in Ehningen spricht sich herum

IBM und Fraunhofer weihen in einer feierlichen Zeremonie den ersten kommerziellen Quantencomputer Europas ein und der steht nun in Ehningen. Über Nacht wird der Ort über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt, da beinahe alle überregionalen Medien – von A wie ARD bis Z wie ZEIT – über diesen Quantensprung der Technik berichten.

Fotos: IBM





Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Landeswirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut sind unter den Gästen, die auf dem IBM Technology Campus gebannt den Glaskasten von der Größe eines Kleintransporters und das darin hängende „Etwas" begutachten. Der Quantencomputer ist ca. 1,2 Meter hoch und hat einen halben Meter Durchmesser. Das Herzstück des Quantum System One ist dagegen ein Chip von der Größe einer Briefmarke. Dieser Chip verfügt über die Kapazität von 27 sogenannten Oubits. Der restliche Raum dient zur Kühlung des Chips.

Mit einem Heliumgemisch wird der Chip auf weniger als minus 273 Grad Celsius heruntergekühlt. Die Technologie erlaubt enorm schnelle Berechnungen, die auf Basis der Quantenphysik gleichzeitig stattfinden können. So könnten bald Entwicklungen in der Industrie um ein Vielfaches beschleunigt werden. Auch Bundeskanzlerin Angela Merkel und die Bundesforschungsministerin Anja Karliczek, beide von Berlin aus zugeschaltet, zeigen sich beeindruckt von der neuen Technologie. Der Quantencomputer bildet das Herzstück des neuen Kompetenzzentrums Quantencomputing, das vom Fraunhofer Institut und der IBM künftig gemeinsam in Ehningen betrieben wird. Die 27 Qubits stehen nun Unternehmen, Startups sowie akademischen Einrichtungen für den anwendungsbezogenen Einsatz zur Verfügung.

2021 Juni

Ehninger Impfservice startet

Brauchen Sie eine Corona-Schutzimpfung? Diese Frage können am 17. Juni viele Ehninger/innen weiterhin mit „ja“ beantworten, als der Ehninger Impfservice startet. In Kooperation mit der örtsansässigen Ärzteschaft richtet die Gemeinde eine Hotline sowie eine Mailadresse ein, über die sich Interessierte melden können. Die Gemeinde übernimmt die Datenerfassung und die Terminvergabe, die Apotheke am Markt die Bestellung des Impfstoffes und in den Arztpraxen Zahn, Hyseni, Haller und der Gemeinschaftspraxis am Markt wird eifrig geimpft.

Sicher fahren mit dem Pedelec

Erstmalig bietet die Verkehrswacht Böblingen in Kooperation mit dem Ehninger Fahrradfachgeschäft „Die RADgeber“ ein Pedelec-Training für Senior/innen an. Die Teilnehmenden üben das richtige Anfahren und Anhalten ein, ehe es durch aufwändigere Parcours geht und Vollbremsungen bei hoher Geschwindigkeit eingeübt werden. Das Angebot kommt so gut an, dass die kommunale Seniorenarbeit auch nächstes Jahr ein Pedelec-Training organisieren möchte.

Gürtelprüfungen im einheimischen Dojo

Bei der Karate-Abteilung des TSV Ehningen finden nach der langen coronabedingten Zwangspause erstmals wieder Gürtelprüfungen statt. Die Prüflinge werden dabei nicht nur mit den Folgen eines langen Trainingsrückstandes konfrontiert, sondern auch mit einer neuen Prüfungsordnung. Eine gewisse Unsicherheit ist unter diesen besonderen Bedingungen anfangs spürbar, doch alle Prüflinge lösen ihre Aufgaben und bestehen ihre Gürtelprüfung.

Ehninger Energieverein streicht die Segel

Nach 14 Jahren Tätigkeit gibt der Verein in einer Pressemitteilung seine Auflösung bekannt. Als Grund nennt der Vorstand „ausbleibenden Erfolg“. Aber auch die Tatsache, dass sich niemand bereit erklärt, den Vereinsvorsitz zu übernehmen, spielt eine Rolle. Dabei hatte die Arbeit des 2008 gegründeten Vereins vielversprechend angefangen: Wärmedämmungsberatung für private Hausbesitzer mit über 2.800 Wärmebildern, zahlreiche Infoveranstaltungen zum Klimaschutz sowie ein Energiekonzept für die Sporthalle Schalkwiese sind die stolzen Hinterlassenschaften des Energievereins.

EnergieVerein Ehningen e.V.

2021

Juni

Der „Alte Löwe“ in Ehningen erstrahlt im neuen Glanz

Vor über 300 Jahren, im Jahr 1685, wurde der „Alte Löwe“ von Franz Lutz an der heutigen Königstraße 73 errichtet und zählt zu den wichtigsten und ältesten Zeitzeugen der Ehninger Geschichte.

Schon im Jahr 1928 erkannte man die Besonderheit des Gebäudes und nahm es in das Landesverzeichnis der Baudenkmale des Volksstaats Württemberg auf. Seitdem steht der „Alte Löwe“ als Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung unter Schutz.

2016 musste schließlich schnell gehandelt werden. Das betagte Holz des über 300 Jahre alten Gebäudes drohte irreparablen Schaden zu nehmen, was die gesamte Existenz des Gebäudes bedroht hätte. Daher beschloss der Aufsichtsrat der KWE den „Alten Löwen“ restaurieren zu lassen.

Fotos: Hans-Werner Heidbrink

Schnell wurde deutlich, dass für eine denkmalgerechte Restaurierung Spezialkenntnisse nötig sein würden. Hier kam vom Förderverein „Denkmal Ehningen!“ der Hinweis an die Geschäftsführung, dass die Firma JaKo Baudenkmalpflege aus seiner Sicht für dieses Objekt infrage käme. Im September 2017 wurde daraufhin die Firma JaKo mit einer Planungs- und Restaurierungskonzeption beauftragt. Auf dieser Grundlage erfolgte dann im Jahr 2018 der Verkauf des Objektes an einen Investor.

Nach anderthalb Jahren Renovierung ist der „Alte Löwe“ nun fertig. Runderneuert blickt der Fachwerkgiebel auf die Königstraße. In dem ehemaligen Wirtshaus befinden sich jetzt sechs Mietwohnungen sowie ein Ladengeschäft. Durch das Engagement der Gemeinde, der KWE und des Fördervereins „Denkmal Ehningen!“ ist das historische Gebäude gerettet worden. Ein Stück Heimatgeschichte und Identität ist unserem Ort erhalten geblieben.

Vorstellung der Fotodokumentation Umbau „Alter Löwe“

Der Alte Löwe erstrahlt im neuen Glanz, doch bis dahin war es ein langer Weg. Hans-Werner Heidbrink und sein Enkel Niels haben den gesamten Baufortschritt mit Kamera und Drohne kleinschrittig festgehalten. Am 31. Juli stellen die beiden ihre Fotodokumentation im Musiksaal der Schloßruine Mauren bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins „Denkmal Ehningen!“ vor und werden vom Vorstand für ihre wertvolle Arbeit geehrt.

Juli 2021

Kaffee und Kuchen im Ortskern

Das Café im Zehntscheuerhof öffnet Anfang Juli zum zweiten Mal seine Pforten. Bis Ende September werden immer dienstags und donnerstags von verschiedenen Vereinen und Gruppen aus Ehningen diverse Getränke und Kuchen angeboten. Den Beginn macht Bürgermeister Lukas Rosengrün mit seinem Rathausteam. Das Café im Zehntscheuerhof war ein Teil von Bürgermeister Rosengrüns Wahlversprechen, den Ehninger Ortskern aufzuwerten. Zu diesem Zweck wurde das Café letztes Jahr ins Leben gerufen.

Mit dem Förderverein „Denkmal Ehningen!", der EkuThek, dem Kino im Theaterkeller, der evangelischen Kirchengemeinde, der katholischen Kirchengemeinde und dem Liederkranz Ehningen wird das Café über die kommenden Wochen bestens bestellt und wird von den Ehningerinnen und Ehningern sehr gerne angenommen. Bei gutem Wetter fällt es zeitweise schwer, einen freien Platz zu finden.

Sogar Landesumweltministerin Thekla Walker findet Anfang September auf Einladung des Ehninger Ortsverbands von Bündnis 90/Die Grünen den Weg in den Zehntscheuerhof.

Sommerfreuden

Nach einer langen coronabedingten Pause können die Ehninger Seniorinnen und Senioren am 5. Juli den ersten Seniorennachmittag in diesem Jahr feiern. Unter Einhaltung der Hygienebestimmungen werden die Gäste auf eine Urlaubsreise in das Italien der 50er Jahre mitgenommen. Lustige Geschichten rund um den Urlaub zur damaligen Zeit und ein Film aus den 50er Jahren lassen die Urlaubsfreuden wieder lebendig werden.

Die Gemeinschaftsschule Ehningen erhält das BoriS-SIEGEL

Am 6. Juli werden in virtueller Form alle erfolgreichen Schulen aus der Region Stuttgart im feierlichen Rahmen gewürdigt und die Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule ist dabei! Das Zertifikat „BoriS" ist ein Siegel für Schulen, die in herausragender Art und Weise die berufliche Orientierung im Unterricht verankert haben und das Thema mit Herzblut leben. Es wird zusammen mit weiteren Partnern von der IHK vergeben. Die FKG hatte das Siegel bereits vor dem Wandel zur Gemeinschaftsschule inne und ist nun rezertifiziert worden. Es ist der stolze Lohn für eine seit Jahren erfolgreiche und gemeinschaftliche Berufsorientierung.

Ehninger Impfservice zieht erfolgreich Bilanz

Nach drei Wochen kann der seit dem 17. Juni funktionierende Ehninger Impfservice eingestellt werden, da auch die letzten registrierten Personen eine Impfung in einer Ehninger Arztpraxis erhalten haben. Insgesamt hatten sich 180 Personen bei der Gemeindeverwaltung registriert, von denen etwa der Hälfte ein Impftermin in einer der Ehninger Arztpraxen vermittelt wurde. Einige der Registrierten hatten in der Zwischenzeit bereits ein anderes Impfangebot erhalten und genutzt. Die Ehninger Ärztinnen und Ärzte verimpften zum Großteil Biontech. Alle Interessierten hatten bei der Registrierung angeben können, welche Impfstoffe für sie infrage kommen.

Juli 2021

Die Festwiese wird wieder zur Kulturbühne

Nach dem Auftakt in Herrenberg und Holzgerlingen findet die Reihe „Kultur im Freien“ der Herrenberger Eventfirma EMT auf der Festwiese in Ehningen ihre Fortsetzung. Vom 8. bis 18. Juli warten acht Abende voller Livekultur auf die Ehningerinnen und Ehninger. Künstler wie Julius Frack, „Dui do on de Sell“ aber auch der örtliche Liederkranz stehen auf dem Programm. Auf Loungemöbeln, Liegestühlen und Klappstühlen machen es sich die Besucher/innen mit ausreichend Abstand zueinander gemütlich und genießen das bunte Programm.

Stadtradeln 2021

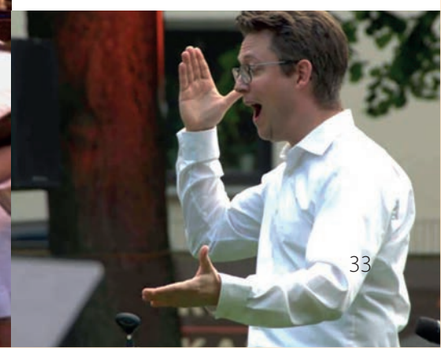
Die Gemeinde Ehningen beteiligt sich zum ersten Mal an der Aktion Stadtradeln. Der Wettbewerb des Klima-Bündnisses wird in Baden-Württemberg im Rahmen der Landesinitiative RadKULTUR gefördert. Vom 11. bis 31. Juli werden die Ehningerinnen und Ehninger animiert, möglichst viele Kilometer CO_2-frei mit dem Rad oder Pedelec zurückzulegen. Für Ehningen sammeln 137 Radlerinnen und Radler in 13 Teams insgesamt 46.211 Kilometer. Das bedeutet Platz sieben unter den teilnehmenden Kommunen im Landkreis. Auch die Rathausradler radeln kräftig mit – zum Beispiel bei einem gemeinsamen Ausflug zum Schönbuchturm.

Gemeinderat auf Klausurtagung

Der Ehninger Gemeinderat trifft sich auf der Reutlinger Achalm zu einer Klausurtagung. Thema ist die Auswertung der Ergebnisse aus der Umfrage zum Gemeindeentwicklungskonzept „Ehningen 2035“. Die repräsentative Befragung ist Anfang des Jahres an 4.000 Ehninger Bürger/innen verschickt worden. Mit 1.682 gültigen und ausgewerteten Fragebögen kann das Büro Reschl Stadtentwicklung den Teilnehmern der Tagung aus Gemeinderat und Verwaltung eine breite Diskussionsgrundlage vorlegen. Die Stadtplaner des Büros Reschl haben im Vorfeld der Tagung mehrere Handlungsfelder für Ehningen identifiziert, z.B. Mobilität, Digitalisierung oder Demografie. Diese bilden die Struktur für das zweitägige Tagungsprogramm. Die Tagung bietet den Rätinnen und Räten darüber hinaus die Möglichkeit, abseits der Tagesordnungspunkte den informellen Austausch zu stärken. Die Ergebnisse der Klausurtagung fließen, wie die Ergebnisse der Bürgerbefragung und die anstehende Bürgerbeteiligung ins Gemeindeentwicklungskonzept „Ehningen 2035“ mit ein.

Liederkranz lädt zum Konzert auf der Festwiese ein

Auch der Liederkranz hat mit seinem Konzert „Fernweh!“ im Rahmen von „Kultur im Freien“ seinen Auftritt. Es ist im Landkreis der erste Auftritt eines Chors vor Publikum seit dem Lockdown zu Jahresbeginn. Als Gäste sind auch die Jazz-Band MAJA aus Balingen sowie der Chor Voices of Joy aus Renningen mit dabei.



Juli 2021

Die Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule verabschiedet den Prüfungsjahrgang 2021

Am 23. Juli verabschiedet die FKG auf notwendigerweise zwei getrennten Abschlussfeiern die Lerngruppen 9a und 10a aus ihrer Obhut. Die Jugendlichen haben ein außergewöhnliches Durchhaltevermögen und große Leidensbereitschaft gezeigt, war die Durchführung von schriftlichen und mündlichen Prüfungen in diesem Schuljahr doch besonders schwer. Über viele Wochen hinweg musste im Lockdown ab Mitte Dezember online im Fernunterricht unterrichtet werden und erst im Februar konnte zweimal die Woche der Wechseunterricht eingeführt werden. 25 Schüler/innen können ihren Hauptschulabschluss, 24 ihren Realschulabschluss feiern. Die Bürgermeisterpreise der Gemeinde für den besten Realschul- bzw. Hauptschulabschluss gehen an Leonie Drechsel und Yannick Roulet.

Fotos: Annette Nüßle

Alle Mann an Bord

So werden am 26. Juli die neuen Fünftklässler/innen begrüßt. Wegen der Corona-Bestimmungen findet die Feier ohne Paten, Großeltern oder Freunde im kleinen Kreis in der Turn- und Festhalle statt. Die Schülerinnen und Schüler können so bereits vor den Ferien ihre neuen Mitschüler/innen und ihre Lerngruppenleitung kennenlernen. Die FKG freut sich auf zwei volle Lerngruppen mit zahlreichen Kindern aus Ehningen, die nach den Sommerferien mit dem Unterricht starten werden.

Eine Quereinsteigerin wird neue Kommandantin

Im Rahmen eines „Super-Samstags“ finden bei der Freiwilligen Feuerwehr Ehningen am Samstag, dem 17. Juli, die Abteilungsversammlungen von Jugendfeuerwehr und Spielmannszug sowie die Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung statt. Die Anwesenden schreiben Geschichte, indem Sie mit Astrid Schimmer das erste Mal in der 148-jährigen Geschichte der Feuerwehr eine Frau zur Kommandantin wählen. 48 der 49 abgegebenen Stimmen fallen auf die neue Kommandantin. Schimmer ist kein Feuerwehr-Urgestein, sondern eine Quereinsteigerin, die über eine Werbeaktion zur Ehninger Feuerwehr fand. Die gebürtige Ehningerin legte im Ehrenamt bei der Feuerwehr eine rasante Laufbahn hin. Sie absolvierte diverse Ausbildungslehrgänge zur Gruppenführerin und zur Zugführerin. 2017 wurde sie zur Brandmeisterin befördert. Ihr Wahl zur Kommandantin fällt mit ihrem 15-jährigen Dienstjubiläum zusammen, weshalb sie bei der Versammlung zusätzlich das Ehrenzeichen in Bronze erhält.

Ein verdienter Kommandant tritt ab

Die Wahl Astrid Schimmers bildet den Schlusspunkt für Thomas Feuchter, der nicht mehr erneut zur Wahl angetreten war. Bei der Hauptversammlung der Feuerwehr wird Feuchter nach 10 Jahren im Amt durch den Ehninger Büttel und Ehninger Hornisten verabschiedet. Die beiden erinnern an einige Aktivitäten und Stationen während seiner Amtszeit: Erste Planungen für ein neues Rettungszentrum, verschiedene Beschaffungen sowie die Gründung der Altersabteilung. Die neu gewonnene Freizeit will er spätestens im kommenden Jahr zu einer längeren Radtour nach Spanien nutzen, das ihm nach vielen Urlauben zu einer Art zweiten Heimat geworden ist.

Offizielle Übergabe

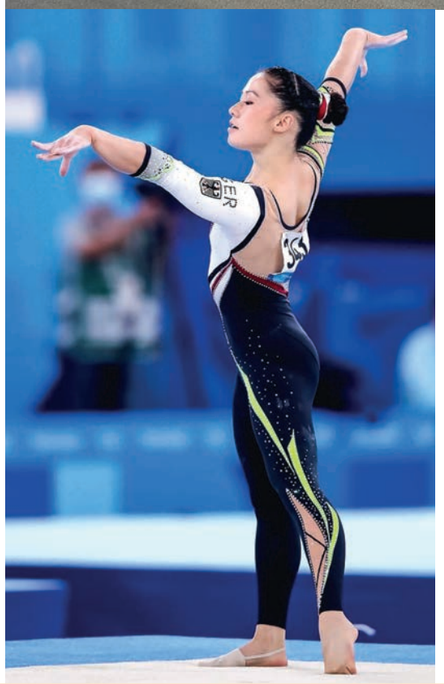
Am 27. Juli bestätigt der Gemeinderat unter den Augen vieler anwesender Feuerwehrkamerad(inn)en einstimmig die Wahl Astrid Schimmers zur neuen Kommandantin. Somit kommt die erste Kommandantin im Landkreis Böblingen aus Ehningen. Bürgermeister Lukas Rosengrün überreicht Frau Schimmer daraufhin feierlich die Berufungsurkunde. Auch Thomas Feuchter wird für seinen unermüdlichen Einsatz in den vergangenen zehneinhalb Jahren vom Gremium geehrt. Seine Feuerwehrkamerad(inn)en haben eine besondere Überraschung für ihn: Bürgermeister Rosengrün ernennt Thomas Feuchter zum Ehrenkommandanten der Ehninger Feuerwehr.

Juli 2021

Geburtsstunde im Gasthaus Rößle

1971 wurde der Reit- und Fahrverein Ehningen gegründet. Im Juli feiert er dieses Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Die Pandemie verhindert zwar größere Feierlichkeiten, doch das diesjährige Reitturnier steht ganz unter dem 50-jährigen Jubiläum. Mit der Gründung im März 1971 – passenderweise im Ehninger Gasthaus Rößle – wollten die 40 Reitinteressierten einen Platz zu schaffen, wo sie ihren Sport gemeinsam ausüben können.

Mit Unterstützung der Gemeinde und viel Eigeninitiative wurde am Grubstockweg die Reithalle gebaut und 1973 in Betrieb genommen. Halle und Platz wurden im Laufe der Jahre immer wieder saniert und zum Teil erweitert. Zur Feier des 50-jährigen Bestehens wird zum Abschluss der „Ehninger Reitertage“ erstmals ein Springen der Klasse S mit Stechen ausgetragen. Um ein Springen dieser Klasse, mit Hindernissen bis zu 145 Zentimetern Höhe im Normallauf, ins Programm aufnehmen zu können, musste der Verein eine Sondergenehmigung einholen. Die Erlaubnis wurde erteilt, und so kann der Ehninger Reit- und Fahrverein im Jubiläumsjahr den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern ein ganz besonderes sportliches Highlight bieten.

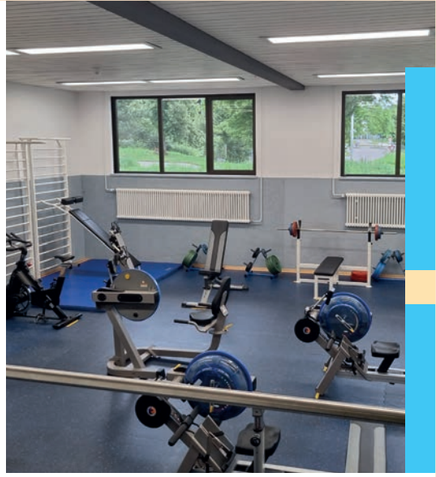


Kim Bui glänzt auf großer Bühne

Olympische Spiele in Tokio und Ehningen ist dabei! Kim Bui tritt zum dritten Mal bei den Olympischen Spielen an. Zum ersten Mal qualifiziert sie sich dabei für das Mehrkampffinale. Unter den 24 besten Turnerinnen der Welt belegt die Ehningerin den 17. Platz. „Ich wollte das Finale genießen – und konnte es auch“, schildert die 32-jährige, „Das ist für mich das Schönste überhaupt.“

Klimapakt BW – Ehningen macht mit!

Nach dem Gemeinderatsbeschluss im März ist die Gemeinde nun formal dem Klimaschutzpakt Baden-Württemberg beigetreten. Damit verpflichtet sich die Gemeindeverwaltung bis 2040 weitgehend klimaneutral zu sein. Verbunden mit dem Klimapakt sind Fördermittel des Landes zu diesem Zweck. Ein erstes Projekt für mehr Klimaneutralität in Ehningen läuft bereits. Im Sportzentrum Schalkwiese wird bis zu den Sommerferien die Beleuchtungsanlage ausgewechselt: Die neuen LED-Leuchten werden gegenüber der alten Beleuchtungsanlage künftig jährlich ca. 100.000 Kilowattstunden einsparen. Das sind umgerechnet etwa 1.155 Tonnen Kohlenstoffdioxid. Gefördert wird diese Maßnahme im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.



Gefördert durch:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

Picknick-Konzert

Nach über neun Monaten Zwangspause darf der Musikverein Ehningen wieder in die Probenarbeit einsteigen. Mit einem „Picknick auf der Festwiese“ melden sich die Musikerinnen und Musiker aus dem Dornröschenschlaf zurück. Bei bestem Sonnenschein führen die Jugendkapelle und das große Orchester die Zuhörer/innen durch eine vielseitige Mischung traditioneller und moderner Blasmusik. Anstatt eines Eintrittsgeldes wird um Spenden gebeten. Den gesammelten Betrag spenden die Musiker/innen an die betroffenen Menschen der Flutkatastrophe, die im Juli Westdeutschland heimsuchte.

Juli 2021

Erfolgreicher Lehrabschluss

Die Auszubildende Larissa Steck beendet im Juli ihre dreijährige Ausbildung mit einer erfolgreichen Abschlussprüfung zur Verwaltungsfachangestellten. Frau Steck bleibt der Gemeinde erhalten und wird künftig das Bürgerbüro unterstützen.

Urlaub ohne Koffer

Die Freude ist groß, nach langer pandemischer Isolation wieder miteinander zu plaudern und zu schlemmen: Endlich können Ende Juli Ehninger Senior(inn)en wieder zusammen abwechslungsreiche Urlaubstage im Haus am Pfarrgarten erleben. Ein gemeinsames Frühstück läutet ein vielfältiges Programm ein: Gedächtnistraining, künstlerische Angebote, Mittagessen im Schlemmerolymp, gemeinsame Gymnastik und eine musikalische Wanderung mit dem Musikverein in der Gässlesstube. Leider machen Sturmschäden den geplanten Ausflug zu einem Kamelhof unmöglich. Stattdessen lädt Doris Wagner-Ziegler die Teilnehmenden zu Kaffee und Kuchen in ihren Garten.

Kids & Family BBQ des Tennisclubs Ehningen

Am 23. Juli findet das „Kids & Family BBQ" des Tennisclubs Ehningen auf dem Vereinsgelände statt. Bei bestem Wetter wird mit fast 100 Kindern und Eltern gemeinsam gegrillt und gemütlich zusammengesessen. Highlight an diesem Tag sind drei Hüpfburgen sowie ein Popcornstand. Dessen frischem, süßen Geruch können nur wenige widerstehen.

Natur nah dran: Land würdigt Ehninger Engagement für Artenvielfalt

Ehningen schafft auf 6.000 m² neue Lebensräume für Wildbienen, Schmetterlinge und Wildpflanzen mitten im Siedlungsraum. Dafür erhält die Gemeinde im Rahmen des Kooperationsprojekts „Natur nah dran" von NABU und Land am 29. Juli eine Urkunde für das Engagement zum Erhalt der Biologischen Vielfalt. Der stellvertretende Bauhofleiter Rüdiger Seifert nimmt in Kornwestheim die Urkunde aus den Händen von Umweltministerin Thekla Walker und NABU-Landesgeschäftsführer Uwe Prietzel entgegen.

Lockdown, Schulschließung, Homeschooling, Wechselunterricht, Quarantäne, Maskenpflicht, Schnelltests … Das Schuljahr 2020/21 war ein Außergewöhnliches. Viele Wochen ohne Präsenzunterricht waren eine Herausforderung für Schüler/innen, Eltern und Lehrkräfte. Da ist ein wenig (Fast-)Normalität zum Schuljahresende eine Wohltat. Umso mehr genießen alle Schülerinnen und Schüler der Primarstufe das einzige „Sing mit … !" des Jahres – coronakonform im Freien auf der Wiese vor der Turn- und Festhalle. Die Hoffnung ist groß, dass der Schulbetrieb bald wieder zur Normalität zurückkehren darf.

Juli 2021

Ein Blick in die Ehninger Seele

Die Gemeinde und das Büro Reschl veröffentlichen die Ergebnisse der Bürgerbefragung „Ehningen 2035“: Die Ehningerinnen und Ehninger sind generell sehr zufrieden mit der Lebensqualität in ihrem Ort. Sie schätzen besonders die gute Verkehrsanbindung und die Nähe zu Naherholungsgebieten. Auch der Verwaltung und dem Corona-Management der Gemeinde wird ein gutes Zeugnis ausgestellt. Auf der anderen Seite wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger mehr Läden und ein Café im Ortskern. Bei der Frage, ob innerorts oder außerorts neue Bauflächen erschlossen werden sollten, sind die Befragten geteilter Meinung.

Fahrrad-Geschicklichkeitsturnier

Am 31. Juli kann das bereits für April geplante Fahrrad-Geschicklichkeitsturnier des Ehninger Ortsverbands von Bündnis 90/Die Grünen endlich stattfinden. Fast 60 Mädchen und Jungen nehmen bei idealem Wetter die Gelegenheit wahr und wagen sich auf den anspruchsvollen Parcours. Erstmals findet das Turnier im Rahmen des Sommerferienprogramms der Gemeinde statt. Während die Grünen das Turnier organisiert haben, übernimmt in bewährter Weise die Verkehrswacht aus Böblingen die Betreuung der jungen Fahrerinnen und Fahrer.

Sommer-ferien-programm

Das 23. KWE Jugendfußballcamp des TSV Ehningen

Im Rahmen des Sommerferienprogrammes kann der TSV Ehningen nach einem Jahr Corona-Pause wieder über 100 Kinder auf den Schalkwiesen zum 23. KWE Fußballcamp begrüßen. Neben vielen bekannten organisatorischen Aufgaben müssen zusätzliche coronabedingte Maßnahmen bewältigt werden, z. B. 90 Schnelltests an beiden Tagen. Über 40 Trainer/innen und Betreuer/innen sorgen neben den vielen anderen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für einen reibungslosen Ablauf. Bei bestem Fußballwetter wird am ersten Ferienwochenende reichlich trainiert und gespielt. Den Schluss bildet die Preisverleihung mit Bürgermeister Lukas Rosengrün und KWE-Geschäftsführer Jochen Widenmaier. Auf alle Kinder warten vielfältige Preise.

2021 August

Tennis Kids Days

50 Kinder feilen bei den „Tennis Kids Days“ des Tennisclubs Ehningen an ihren Schlagtechniken sowie ihrer Koordination und Kondition. Neun Trainer/innen stehen ihnen zur Seite.

Kindern und Jugendlichen etwas bieten

Mit der Präsentation der Filme „Rocca verändert die Welt“ und „Phantastische Tierwesen“ sowie den Live-Auftritten von Clown Clip und des Zauberkünstlers Tilo Schoppe präsentiert sich die Kommunale Jugendarbeit nach langer Durststrecke wieder mit einem Event für Kinder. Es kann zwar nicht das Kinder- und Familienfest ersetzen, das seit 2017 jedes Jahr über 1.500 Besucherinnen und Besucher anzog, aber ein kleiner Ersatz ist geglückt.

Scotland Yard am 2. August

„Was wächst im Ehninger Wald?“ am 3. August

Clown Clip am 4. August auf der Festwiese

Sommer-ferien-programm

Sommerfilmnächte am 3. und 4. August auf der Festwiese

„Tilo, Chico und der Zauberkoffer“ am 5. August auf der Festwiese

Adventureday am Bodensee am 11. August

Schnupperpadeln auf dem Glemsbachstau am 9. August

2021 August

Kleine Kräuterkunde
am 14. August

Sommer-ferien-programm

Parkour
am 12. August

Freizeit- und
Erlebniscamp vom
23. bis 27. August,
Motto: „Harry Potter“

Ausflug in die Falknerei
am 18. und 19. August

Batiken am 17. August

Abenteuergolf
am 16. August

Kinder- und Jugend-Handball-Camp des TSV Ehningen

Prominenter Besuch wartet auf die 80 Kinder und Jugendlichen, die das zweitägige Handballcamp der Handballabteilung des TSV Ehningen am letzten Ferienwochenende besuchen. Die Bundesliga-Profis Andri Mar Runarsson und Alexander Schulze vom TVB Stuttgart leiten ein paar der Trainingseinheiten. Neben ihnen sorgen 25 weitere Trainer/innen und Betreuer/innen in klassischen wie auch spaßbetonten Trainigseinheiten (z. B. Blazepods oder Staffelläufen), dafür, dass alle Altersstufen auf ihre Kosten kommen.

VfB-Fußballcamp vom 10. bis 12. September

2021

August

Fabian Bendl wird Fünfter bei deutscher Juniorenmeisterschaft

Zu einer Medaille reicht es für Fabian Bendl leider nicht, aber der Ringer vom TSV Ehningen zeigt bei der deutschen Juniorenmeisterschaft, dass in Zukunft mit ihm zu rechnen ist. In der mit internationalen Medaillengewinnern besetzten Gewichtsklasse bis 97 Kilogramm erringt Bendl den fünften Platz.

Verschenken statt Tauschen

Auch 2021 macht es die Corona Pandemie der Bürgerbeteiligungsgruppe Tauschbörse unmöglich, eine Warentauschbörse zu organisieren. Stattdessen veranstaltet die Gruppe am 21. August und 4. September im Außenbereich der Fronäckerschule einen Open-Air-Verschenkmarkt. So können die bereits vorhandenen Warenspenden zur Verfügung gestellt werden. Der Eintritt ist frei, doch bittet die Beteiligungsgruppe um Geldspenden für die Opfer der Flutkatastrophe im Ahrtal. Die Ehningerinnen und Ehninger spenden fleißig und am Ende können 500 Euro an Spenden überwiesen werden.

Neue Spielgeräte für Kita und Spielplatz

Der TÜV Süd gibt am 5. August die neuen Spielgeräte an der Kita Königstraße und auf dem Spielplatz Goethestraße frei. Zuvor hatten die Prüfer nach diagnostizierter Unfallgefahr einen sofortigen Abbau des alten Geräts angeordnet. Nun freuen sich die Kindergartenkinder über einen neuen Rutschturm und auch der Spielplatz Goethestraße kann wieder vollständig genutzt werden.

Land fördert schnelleres Internet an der FKG

In Illingen (Enzkreis) empfängt die 2. Stellvertretende Bürgermeisterin Daniela Toscano im Namen der Gemeinde Ehningen aus den Händen von Digitalisierungsminister Thomas Strobl einen Förderbescheid über 84.000 Euro. Die Förderzusage für Ehningen dient dem Breitbandausbau an der Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule und ihrer unmittelbaren Umgebung. An den Gesamtkosten von rund 210.000 Euro beteiligen sich der Bund zu 50 Prozent und das Land zu 40 Prozent. Die verbleibenden 10 Prozent übernimmt die Gemeinde.

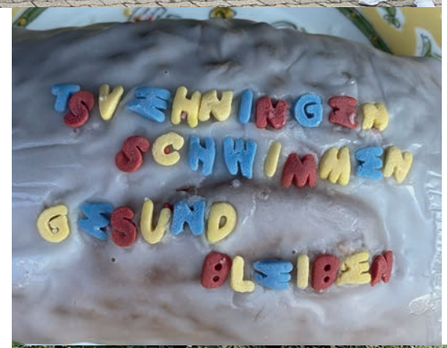
(Besondere) Trainings in den Sommerferien und Poolparty mit Musik und Spielen

Da eine jährlich anstehende Revision aufgrund des Lockdowns vorgezogen werden konnte, hat das Hallenbad dieses Jahr auch in den Sommerferien geöffnet. Die Schwimmerinnen und Schwimmer des TSV Ehningen nutzen die Gelegenheit fleißig, um ihren Trainingsrückstand aufzuholen. In der ersten Ferienwoche organisieren sie eine Poolparty für Kinder. Spaßstaffeln, Musik, Wasserballtricks oder einfach nur frei schwimmen und toben: Langweilig wird den Kindern und ihren Begleitungen jedenfalls nicht.

2021 September

Nicole Dittmar erhält silberne Ehrennadel des Schwimmverbands Württemberg

Nicole Dittmar, Leiterin der Aqua-Fitness-Truppe, erhält die silberne Ehrennadel des Schwimmverbands Württemberg für ihre 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit bei der Abteilung Schwimmen des TSV Ehningen. Uwe Füssel, Bezirksvorsitzender des Schwimmverbands, überreicht Dittmar die Ehrennadel. Die Abteilungsvorstände Andreas Roos und Christine Jacoy würdigen den nicht alltäglichen Einsatz der Kursleiterin und tragen ihr die Grußworte von Bürgermeister Lukas Rosengrün und TSV-Vorstand Marco Saile vor. Coronabedingt findet die Ehrung im kleinen Kreis statt.



Neuer Mitarbeiter

Reiner Volz nimmt als Hausmeister zum 1. September seine Tätigkeit bei der Gemeinde auf. Er ist sowohl für die Kindertageseinrichtungen als auch für das Rathaus zuständig.

Fotos: Annette Nüßle

Schulaufnahme 2021 an der FKG

Pandemiebedingt muss die diesjährige Feier anders als gewohnt stattfinden. Anstelle einer gemeinsamen Einschulung in der Turn- und Festhalle werden die Erstklässlerinnen und Erstklässler im kleinen Rahmen der eigenen Lerngruppe willkommen geheißen. Auf eine Begrüßung durch die Schulleitung und ein buntes Programm, durchgeführt von den Zweitklässlerinnen und Zweitklässlern, müssen die frischgebackenen Schulkinder jedoch auch in diesem Jahr nicht verzichten. In der durch die Elternschaft der Stufe 2 liebevoll vorbereiteten Turn- und Festhalle bzw. Mensa erwartete die Schulneulinge eine ganz besondere Einschulungsfeier in sehr angenehmer, individueller Atmosphäre.

Ausflug der Oldtimerfreunde

Am 5. September macht sich ein kleiner Teil der Oldtimerfreunde-Ehningen mit sieben Pkw's auf den Weg nach Bad Waldsee ins Hymer Museum. Nach dem dortigen Rundgang besichtigen sie die Bachritterburg in Kanzach, danach geht es noch nach Jettenburg in den Biergarten.

Bei herrlichem Spätsommerwetter lädt die Schwimm-Abteilung des TSV Ehningen zum Sommerfest auf den Platz vor dem Pfadfinderhaus. Beim Programmpunkt Elfmeterschießen trauen sich einige Trainer/innen ins Tor und Alt wie Jung hat sichtlich Spaß daran, die eigenen Übungsleiter/innen unter Beschuss zu nehmen. Für die Besten der jeweiligen Altersgruppen gibt es eine eigens gravierte Medaille. Zum Ausklang des Fest gibt es einen Rundgang mit Fackeln sowie ein gemütliches Lagerfeuer.

GEMEINDE EHNINGEN
Nr. 37/21
Mitteilungsblatt · 16. September 2021
Amtliche Mitteilungen der Gemeindeverwaltung
Achtung! Attention! Atenție! Dikkat! Внимание! انتباه!
Mach keine Welle.
Я привит. Ты привит. Мы защищены.
Don't make a wave.
Sunt vaccinat. Tu ești vaccinat. Noi suntem protejați.
Dalga yapma.
Blutspendetermin am 21. September – Bitte anmelden!
Jetzt zum Azubi-Speed-Dating anmelden!
Zwiebelkuchen und Blasmusik diesen Sonntag auf der Maibaumwiese

Familiensommerfest: Kaffeeklatsch, Grillen und Fackelwanderung

Mehrsprachige Titelseite

Am 16. September erscheint die Titelseite des Mitteilungsblatts mehrsprachig. Damit möchte die Gemeinde auf die Wichtigkeit der Corona-Schutzimpfung hinweisen und auch die eingewanderten, geflüchteten und ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger direkt ansprechen.

2021 September

Tag des offenen Denkmals in Ehningen

Am 12. September öffnet der Förderverein „Denkmal Ehningen!“ die denkmalgeschützte Burgstraße 35, die nach dem „Alten Löwen“ als nächstes denkmalpflegerisch saniert werden soll. Das Gebäude stammt aus dem 17. Jahrhundert und besitzt einen breiten und prächtigen Fachwerkgiebel. In der Scheune wird die Restaurierung des „Alten Löwen“ vorgestellt, die Hans-Werner Heidbrink in Bildern und Videos dokumentiert hat. Die dem Förderverein überlassenen historischen Fensterläden des „Alten Löwen“ werden im Hof der Scheune erfolgreich versteigert.

Liederkranz beim Zehntscheuer-Café

Freundliches Wetter, das gelungene Ambiente und der Einsatz vieler Helfer/innen tragen zum Erfolg des Cafés bei. Zur Freude der Gäste nutzen die Liederkranz-Chöre KlangArt und CHORios die Gelegenheit für einen „Besuch“.

Zwiebelkuchen & Blasmusik

Am 25. September kann der Musikverein Ehningen nach langer Zeit wieder ein Fest ausrichten. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen finden sich viele Gäste vor der Turn- und Festhalle ein. Auch Bürgermeister Rosengrün und seine beiden Vorgänger Claus Unger und Hans Heinzmann sind in Begleitung ihrer Familien gekommen. Das vierstündige musikalische Programm wird mit reichlich Applaus honoriert, während mit dem legendären MVE-Zwiebelkuchen (insgesamt 229 Stück!), Roter Wurst vom Grill und kühlen Getränken auch für das leibliche Wohl gesorgt ist. Die Freude über eine kulturelle Veranstaltung nach langer Durststrecke ist bei allen Beteiligten groß.

Radtour der Freien Wähler Ehningen

Am 18. September laden die Freien Wähler zu einem Radausflug ein. Auch Personen, die nicht den Freien Wählern angehören, schließen sich ihnen an. Entlang der Würm geht es nach Weil der Stadt, wo die restlichen Teilnehmenden, die nicht mitgefahren sind, und ein Stadtführer zu ihnen stoßen. In den belebten Gassen der dortigen Altstadt erfahren und sehen sie allerlei historische Besonderheiten, die ihnen während der Führung präsentiert werden. Doch viel wichtiger: Das bunte Treiben in der Altstadt fühlt sich in Corona-Zeiten wieder wie ein Stück Normalität an.

2021

September

Fotos: Annette Nüßle

Spatenstich zum Baubeginn des Hochwasserrückhaltebeckens

Nach fast zehnjähriger Planung und zähen Verhandlungen mit den Grundstückseigentümer/innen findet am 22. September der Spatenstich für das Hochwasserrückhaltebecken im Maurener Tal statt. Ehe die Spaten in die Hände genommen werden, berichten Landrat Roland Bernhard sowie Bürgermeister Lukas Rosengrün in ihren Grußworten von den langjährigen, teils schwierigen Vorbereitungen und bedanken sich für die interkommunale Solidarität bei der Umsetzung des Gemeinschaftsprojekts. Unter den Anwesenden, die zum Spaten greifen, sind auch die beiden Landtagsabgeordneten Florian Wahl und Matthias Miller.

Mit einer Länge von rund 210 Metern, einer maximalen Dammhöhe von 5,3 Metern und einem Volumen von 320.000 Kubikmetern soll das Hochwasserrückhaltebecken, das direkt am Fuße der Würmtalbrücke liegt, künftige Hochwasserereignisse, wie sie 2013 und 2018 den Ort heimgesucht hatten, bewältigen können.

Das Projekt wird von den Gemeinden Ehningen und Nufringen und dem Landkreis Böblingen, die im Wasserverband Hochwasserschutz Würm organisiert sind, gemeinsam geschultert. Sie tragen 30 Prozent der 4,3 Millionen Euro an Kosten, die für den Bau veranschlagt sind. Die restlichen 70 Prozent übernimmt das Land, dessen Förderbescheid im April beim Wasserverband eingetroffen war. Die Fertigstellung des Beckens ist für das Frühjahr 2023 geplant. Ab dann soll eine kontrollierte Abgabe der Wassermengen in Richtung der Gemeinde möglich sein.

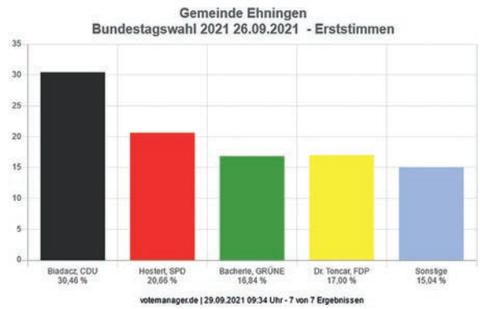
Großer Bahnhof nach großem Kampf

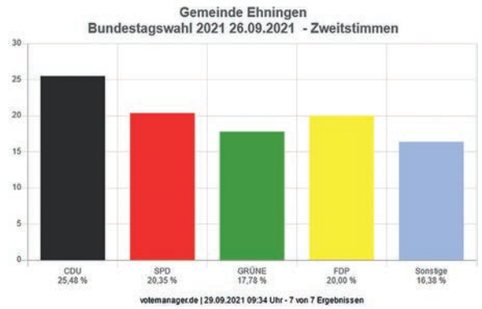
Foto: Annette Nüßle

Der Nachwuchsringer Oscar Ziegler holt bei den deutschen Meisterschaften der Kadetten die Silbermedaille und wird dafür gebührend am Rathaus empfangen. Nach dem fünften Platz im Jahr 2019 ist dies seine erste DM-Medaille und das Ergebnis einer starken Entwicklung in den letzten Jahren. Durch das Aufrücken in das Erwachsenentraining und spezielle Einzeltrainings hatte er sich den letzten Feinschliff geholt. Trotz der Finalniederlage freut sich Oscar Ziegler sehr über die Silbermedaille. Als einziger württembergischer Teilnehmer in den Finals um Platz eins zu kämpfen ist ein Ausrufezeichen für die erfolgreiche Arbeit beim TSV Ehningen.

Bundestagwahl in Ehningen

Am 23. September sind 6.244 wahlberechtigte Ehningerinnen und Ehninger dazu aufgefordert, einen neuen Bundestag zu wählen. Die CDU gewinnt die Wahl im Ort und stellt mit Marc Biadacz wieder das Direktmandat, doch die Verluste von 11,5 Prozent sind enorm. Starke Gewinne verzeichnen die SPD, Bündnis 90/Die Grünen und die FDP, was auch die Situation auf Bundesebene widerspiegelt. Die drei Parteien bilden im Dezember als sogenannte Ampelkoalition mit Olaf Scholz an der Spitze die neue Bundesregierung.





Azubi-Speed-Dating in Nufringen

Das dritte Azubi-Speed-Dating der Gemeinden Nufringen, Aidlingen, Gärtringen und Ehningen steht unter dem Motto „Zeig uns, wer du bist". Mitarbeiter/innen der Dialogmanufaktur, die das Treffen organisierten, haben im Vorfeld an allen teilnehmenden Schulen Auskunft über Anmeldemodalitäten und den Ablauf gegeben. 220 Schüler und Schülerinnen, darunter 35 von der FKG, haben sich für das Speed-Dating angemeldet, sodass im Laufe des Tages über 500 Gespräche zu verschiedensten Berufsbildern stattfinden. Auch die Gemeinde Ehningen stellt sich mit einem Stand als Arbeitgeberin vor.

2021 Oktober

Über Stock und Stein mit der Fotolinse

In ihrer mittlerweile dritten Ausstellung im Rathaus greift die IG Fotografie die Redewendung „Über Stock und Stein“ auf. Im großen Interpretationsspielraum dieses Themas liegt für die neun beteiligten Fotografen der Reiz dieses Mottos. Den Startpunkt für die Ausstellung, die im Oktober im Rathaus begutachtet werden kann, bildet die Vernissage mit Ansprachen von Bürgermeister Lukas Rosengrün und Joachim Kühnel von der IG Fotografie. Musikalisch umrahmt haben die Besucher/innen im Anschluss die Möglichkeit, sich mit den fotografischen Variationen des Themas zu befassen und mit den Fotografen auszutauschen.

Tag der deutschen Einheit

Zum Tag der Deutschen Einheit setzt die CDU in Ehningen das bewegte Leben ihres Festredners ins Rampenlicht: Dr. Matthias Kleinert, ehemaliger Staatssekretär im Staatsministerium der Landesregierung, lässt unter dem Leitmotiv „Dass du nicht vergessest der Geschichte“ sein wechselvolles Leben Revue passieren. Begrüßen kann Ortsverbandsvorsitzender Rafael Piofczyk neben Bürgermeister Lukas Rosengrün auch die Bundes- und Landtagsabgeordneten Marc Biadacz und Matthias Miller sowie insgesamt rund 60 Gäste. Kleinert nimmt sie mit auf seine Flucht von Oberschlesien über das Sudetenland und Österreich bis ins schwäbische Besigheim.

Patina-Treffen in Uhldingen

Am zweiten Oktoberwochenende findet am Auto & Traktoren Museum Uhldingen das Patina-Treffen statt. Zu sehen gibt es Fahrzeuge aller Art im weitestgehenden Originalzustand aus der Zeit vor 1970. Die Oldtimerfreunde-Ehningen sind mit zwei Opel Pkws präsent.

Das Ehninger Testzentrum schließt

Die Infektionszahlen verharren im niedrigen Bereich, die Bundespolitik kündigt an, dass die epidemische Notlage Ende November auslaufen wird. Alle Interessierten haben zudem eine Corona-Schutzimpfung erhalten, sodass Ende September bereits das Kreisimpfzentrum schließt. Vieles deutet auf eine Entspannung bei der Pandemie hin und die Nachfrage nach Schnelltests schwindet. Als Konsequenz schließt das Ehninger Testzentrum am 11. Oktober seine Pforten. Viele Vereine beginnen, ihre Winterveranstaltungen zu planen. Die Gemeinde beschließt, dass der Weihnachtsmarkt nach einer Corona-Zwangspause im letzten Jahr wieder stattfinden kann.

10 Jahre Kino im Theaterkeller

Nach der langen Zwangspause durch Corona ist es endlich soweit: Am Mittwoch, den 13. Oktober 2021, wird im Theaterkeller der erste Film des Jahres gezeigt. Die Vorführung bildet gleichzeitig das 10-jährige Kinojubiläum im Theaterkeller. Dies wird mit einem kleinen Rahmenprogramm gefeiert. Herr Finis, Leiter des Hauptamtes der Gemeinde, bedankt sich in seinem Grußwort beim Organisationsteam für ihr großes ehrenamtliches Engagement und hat als Geschenk Blumen und einen Gutschein im Gepäck. Ein herzliches Dankeschön richtet er auch an das Publikum für die langjährige Treue. Auch an diesem Kinoabend sind fast alle Plätze belegt. Für das Jubiläum wurde der Film „Astrid“ ausgewählt – er ist eine freie Interpretation der bewegenden jungen Jahre der schwedischen Schriftstellerin Astrid Lindgren und spielt hauptsächlich im Zeitraum von 1925 bis 1930. Bevor der Kinofilm gezeigt wird, treten jedoch noch J. Plank, T. Grässer und H. Memethi auf der Bühne auf und begeistern das Publikum mit ihrer Gesangseinlage.

2021

Oktober

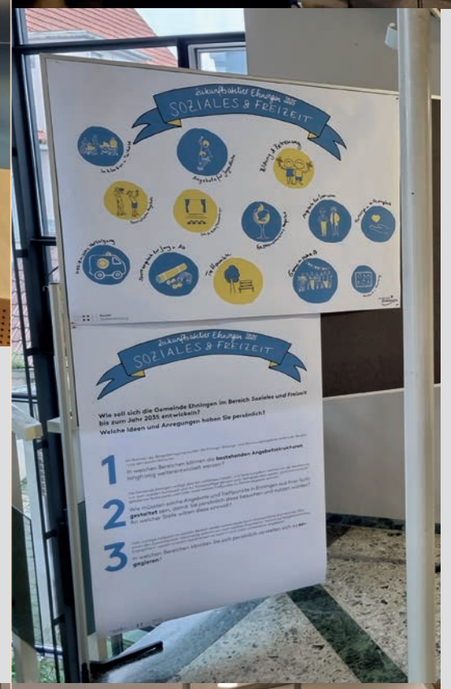
Mit Energie das Klima schützen

Ehningen tritt dem europäischen Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsverfahren European Energy Award (eea) bei. Ein kommunales Energieteam um Bürgermeister Lukas Rosengrün nimmt die Arbeit auf und will alle Akteure in der Kommune für den Klimaschutz begeistern. Bürgermeister Rosengrün hat Energiemanagement studiert und auch im Wahlkampf hat er sich deutlich für den Klimaschutz ausgesprochen. Mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen der Gemeinde und der Energieagentur des Landkreises macht Lukas Rosengrün den Aufbruch für ein koordiniertes Vorgehen in allen Energiefragen perfekt.

Die Unterstützung des Gemeinderates ist sicher. Bereits im März gab das Ratsgremium grünes Licht für die Teilnahme am eea.

Das kommunale Energieteam wird im nächsten Jahr eine klima- und energiepolitische Bestandsanalyse für Ehningen erstellen. Diese soll in einem energiepolitischen Arbeitsprogramm (EPAP) münden, das Maßnahmen beschreibt, um Ehningen in den Bereichen „Entwicklungsplanung/Raumordnung“, „kommunale Gebäude und Anlagen“, „Versorgung, Entsorgung“, „interne Organisation“, „Mobilität“ und „Kommunikation, Kooperation“ klimafreundlicher aufzustellen.

2025 wird dann irgendwann der Stichtag kommen, an dem Prüfer/innen des eea bewerten werden, ob Ehningen genügend der im EPAP beschriebenen Maßnahmen umgesetzt hat (mind. 50 Prozent), um den begehrten Award zu erhalten.



Auf Ideensuche im Zukunftsatelier

Vom 12. bis 22. Oktober ist im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts das Zukunftsatelier „Ehningen 2035“ im Ehninger Rathaus aufgebaut. Es beginnt mit einer Auftaktveranstaltung am 11. Oktober in der Begegnungsstätte im Bühl. Bianca Eder und Philipp König vom Planungsbüro Reschl Stadtentwicklung stellen den Anwesenden hier nochmals die Ergebnisse der Bürgerbefragung aus dem Frühjahr vor, ehe Bürgermeister Rosengrün das Atelier offiziell eröffnet. An den fünf im Rathaus aufgebauten Themeninseln „Wohnen“, „Arbeiten und Einkaufen“, „Mobilität und Digitalisierung“, „Städtebau und Umwelt“ sowie „Soziales und Freizeit“ können die Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen zur zukünftigen Entwicklung Ehningens in Briefkästen hinterlassen.

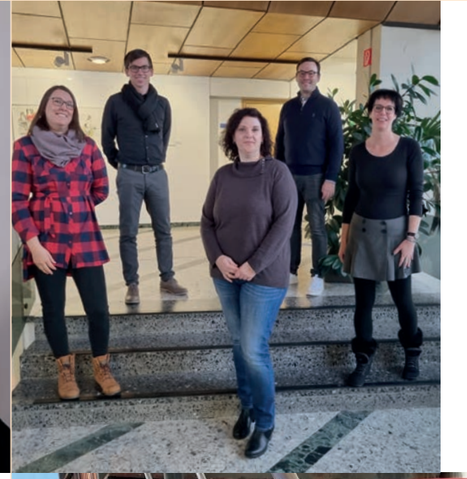
Zusätzlich ist auch ein Onlineportal freigeschaltet, über das zu denselben Themenkomplexen Beiträge eingesendet werden können. Am Ende reichen die Ehningerinnen und Ehninger insgesamt 118 Beiträge ein, 48 als Brief im Rathaus und 70 über das Online-Portal. Am 21. Oktober findet darüber hinaus ein Zukunftsabend im Ehninger Rathaus statt. Hierbei zeigen die Stadtentwickler/innen vom Planungsbüro Reschl den Anwesenden mögliche Demografieszenarien für den Ort auf, woraus sich eine abendfüllende Diskussion unter den Zuhörer/innen entwickelt.

Das Büro Reschl wird nun alle Beiträge zum Zukunftsatelier analysieren und im Frühjahr 2022 soll eine sogenannte Fokusgruppe gebildet werden. Dabei handelt es sich um eine Gruppe, die sich in einem Werkstattformat intensiver mit dem Gemeindeentwicklungskonzept befasst. Die Fokusgruppe bildet die letzte Etappe, bevor das Büro Reschl das Gemeindeentwicklungskonzept zu einem schriftlichen Dokument ausarbeiten wird. Der Gemeinderat wird sich in der ersten Jahreshälfte 2022 mit dem Konzept befassen und es verabschieden. Es soll dem Gremium sowie der Verwaltung wichtige Leitlinien für richtungsweisende Entscheidungen in den kommenden Jahren vorgeben.

2021 Oktober

Verstärkung für das Bauamt

Im Bauamt Bauen und Liegenschaften nimmt ab 18. Oktober Susanne Black als Sachbearbeiterin ihre Arbeit auf. Sie betreut die Geschäftsstelle Gutachterausschuss und ist darüber hinaus unter anderem für Miet-, Pacht- und Grundstücksangelegenheiten sowie die Gewässerschau zuständig.

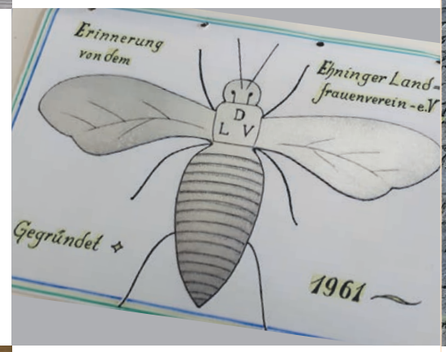


Sachgebiet Betreuung neu aufgestellt

Das Rathaus begrüßt Andrea Stierle und Julia Mörk bei der Gemeinde Ehningen. Zusammen komplettieren sie die Sachgebietsleitung „Betreuung“, die von 50 auf 150 Prozent aufgestockt wird. Andrea Stierle war von 2013 bis 2021 als pädagogische Fachkraft im Kinderhaus Königstraße und später als Einrichtungsleitung im Kinderhaus Moltkestraße tätig. Julia Mörk war nach Abschluss ihres Bachelorstudiums für Bildung und Erziehung in der Kindheit als Leitung einer Kindertagesstätte tätig und konnte viele Trägeraufgaben kennenlernen. Im Dezember komplettiert Ivonne Weiner als neue Sachbearbeiterin das Team.

60 Jahre Landfrauenverein Ehningen

1961 war der Landfrauenverein mit 44 Mitgliedern unter dem Vorsitz von Erika Meier ins Leben gerufen worden. Zwei der noch drei lebenden Gründungsmitglieder können den 60-jährigen Geburtstag des Landfrauenvereins mitfeiern, den die Mitglieder am 26. Oktober in der Begegnungsstätte begehen. Die Anwesenden lassen die Vorträge, Aktionen und Ausflüge der letzten 60 Jahre mit Fotoalben Revue passieren, die Doris Benzinger zusammengestellt hat. „Wer isch denn des, ha kennst du denn dui et, des isch doch …“ ist eine Phrase, die an diesem Nachmittag bei Kaffee und Hefekranz häufig zu hören ist.



Schaurigschöne Vorleseveranstaltung im Gewölbekeller der Bücherei

Ende Oktober öffnet nach zwei Jahren Pause wieder der „Gruselkeller“ der Bücherei. Innerhalb kurzer Zeit waren die 64 Anmeldeplätze für die acht Vorlesetermine voll besetzt. Alle Kinder sind gespannt auf den Keller, den sie sonst nie zu Gesicht bekommen und manch einer staunt nicht schlecht, was sich im „Untergrund“ der Bücherei befindet. Ausgerüstet mit einem Knicklicht-Armband steigen die Kinder in den düsteren Keller. Spinnennetze in allen Größen, Fledermäuse, Mäuse, Ratten und gruselige Gespenster heißen die Kids im Steingewölbe willkommen. Nachdem alles betrachtet wurde, warten die Kinder auf die Gruselgeschichten.

Cookie gefällig?

Die im letzten Schuljahr beschlossene Bildungskooperation zwischen der IBM und der Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule startet am letzten Tag vor den Herbstferien mit einem ersten Vortrag. Vuki Petkovic von der IBM referiert 45 Minuten lang zum Thema Daten-Achtsamkeit. Den 60 Schüler/innen der Klassenstufen 5 bis 9 und deren Lernbegleitungen erläutert er die Auswirkungen digitaler Fußabdrücke sowie die Bedeutung von Cookies und Cookie-Auswahlfeldern.

Foto: IBM

2021 November

Käpsele für das Lädle gefunden!

Die Kampagne der Gemeinde „Lädle sucht Käpsele“ findet ihren erfolgreichen Abschluss. Die „Hörwelt Ehningen“ zieht am 2. November in die Königstraße 23 ein. Nachdem die Gemeinde im Frühling als Zwischenmieterin die zentrale Ladenfläche in Ehningen übernommen hatte, vergibt sie die Fläche nun an die Hörakustikerin Michaela König und den Hörakustikmeister Manuel Max. Diese waren nach einem mehrstufigen Auswahlverfahren im August vom Gemeinderat ausgewählt worden. Laut Bürgermeister Lukas Rosengrün hat sich die Pächtervermittlung unter dem Motto „Lädle sucht Käpsele“ bewährt. Er kann es sich vorstellen, dass auch in Zukunft dieses gelungene kommunalpolitische Experiment bei der Besetzung von neuen Gewerbeflächen im Ort zum Einsatz kommen wird.

Schnupperkurse im einheimischen Dojo

Seit Anfang November finden im einheimischen Kawatani Dojo nach der Coronapause erstmals wieder Schnuppertrainings für Kinder statt. Das Interesse ist so groß, sodass die Karateabteilung bereits 10 Tage nach Bekanntgabe einen Aufnahmestopp verhängen muss, damit die Kapazitäten nicht gesprengt werden. Auf spielerische Art werden den Kinden die Grundlagen von Karate, z. B. einfache Schläge und Tritte vermittelt. Viel wichtiger ist jedoch die Vermittlung des respektvollen Umgangs mit dem Vereinskameraden bzw. dem „Gegner“.

Impfbus auf dem Edeka-Parkplatz

Der Impfbus des mobilen Impfteams des Universitätsklinikums Tübingen gastiert am 8. November auf dem Parkplatz des Ehninger Edeka-Supermarkts. Von 11.15 Uhr bis 16.30 Uhr können sich Interessierte ohne Termin impfen lassen. Das Impfteam führt Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen gegen das Corona-Virus durch. Dieses Angebot wird von Vielen wahrgenommen. Auf dem Parkplatz bildet sich eine lange Schlange mit langer Wartezeit.

„Tierisch gut“

„Tierisch gut“ – so lautet das diesjährige Motto der Kinderferientage der Süddeutschen Gemeinschaft Ehningen. Aufgeregtes und fröhliches Kindergeschrei ist vom 1. bis 3. November 2021 im Gemeinschaftshaus zu hören. Nachdem die Veranstaltung im vergangenen Jahr in Form eines Online-Programms stattgefunden hat, ist die Vorfreude auf gemeinsame Kinderferientage vor Ort umso größer. 50 Kinder der 1. bis 6. Klasse können wieder live von den rund 20 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen begrüßt werden. Den Kindern wird auch dieses Jahr – unter Einhaltung der Corona-Regeln – ein buntes Programm geboten: fetzige Lieder zum Mitmachen, ein zum Thema passendes, selbst geschriebenes Theaterstück, biblische Geschichten, viele unterschiedliche Workshops und natürlich das obligatorische Geländespiel.

„Ehningen! Was sonst?“

Am 11.11. pünktlich um 11.11 Uhr läuten die Edàfetzer Ehningen mit Ihrem Zug von der Gaststätte Waldhorn auf den Marktplatz die fünfte Jahreszeit ein. Es folgen Ansprachen vom Vorsitzenden des 1. Ehninger Karnevalvereins, Joachim Bühler, sowie von Bürgermeister Lukas Rosengrün. Danach präsentieren die Edàfetzer Teile ihres neuen Musikprogramms. Die Veranstaltung findet unter der 3G-Regel statt. Das heißt nur wer geimpft, genesen oder negativ getestet ist, darf in die närrische Menge auf dem Marktplatz eintauchen.

2021

November

In Ehningen sind die Wikinger los

Die Edàfetzer Ehningen haben eingeladen und rund 1.000 Narren feiern etwas ganz Besonderes: 25 Jahre gibt es die Ehninger Guggenmusik bereits! Anders als in den Jahren zuvor findet die Feier als Open-Air-Veranstaltung statt. Auch Kälte, leichter Regen und strenge Einlasskontrollen sowie Hygienemaßnahmen halten die Gäste aus dem Umkreis und rund 60 Narrenzünfte nicht vom Feiern ab. Der Höhepunkt erfolgt am Ende der rund achtstündigen Party, als die Edàfetzer ihr neues Häs präsentieren. Hatten sich die Guggenmusiker/innen seit 2016 unter dem Motto „Fire & Ice" im Drachenlook präsentiert, so sind die Edàfetzer ab sofort als „Cyber Wikinger" unterwegs.

Generationenwechsel im Vorstand der VR-Bank Ehningen-Nufringen

Caroline von Plotho wird durch den Aufsichtsrat der VR-Bank Ehningen-Nufringen neu in den Vorstand berufen. Sie tritt die Nachfolge von Gerhard Eisenhut an, der nach über 26-jährger Vorstandstätigkeit in die Altersteilzeit geht. Zusammen mit Harry Krieg bildet sie die neue Doppelspitze der VR-Bank.

Provisorium für sicheren Schulweg

Um den Schüler/innen der Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule einen sicheren Schulweg zu ermöglichen, ändert die Gemeinde die Verkehrsführung an der Kreuzung Siegfriedstraße/Schillerstraße. In der Siegfriedstraße werden Parkplätze gesperrt und die Straße im Kreuzungsbereich verengt. Diese Maßnahme ist nötig geworden, weil es wiederholt zu ordnungswidrigem Halten sogenannter Eltern-Taxis im Kreuzungsbereich und damit auf dem Schulweg vieler Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule gekommen ist.

Vernissage des ehninger kunstkreises im Rathaus

Nach fast zwei Jahren Pause ist es am 19. November endlich soweit: Der ehninger kunstkreis kann wieder zu einer Ausstellungseröffnung ins Ehninger Rathaus laden. Mit Maske und gebührendem Abstand können sich die Anwesenden einen Eindruck davon verschaffen, was die Mitglieder des ehninger kunstkreises in den letzten beiden Jahren beschäftigt hat: Reiseziele, die plötzlich in weite Ferne gerückt sind; Menschen, Tiere, Pflanzen; Gedanken und Emotionen; das erste Bild der Enkelin und natürlich auch Corona und seine Folgen.

November 2021

Zu Besuch in einem neuen Geschäft der Königstraße

Bürgermeister Lukas Rosengrün besucht „Gülhan Feinkost“. Bereits im Sommer hatte der Laden eröffnet. Das Geschäft verkauft verschiedene Lebensmittel, die hauptsächlich aus der Türkei aber auch aus anderen europäischen Ländern importiert werden. Rosengrün freut sich, dass zusammen mit der „Hörwelt Ehningen“ in diesem Jahr zwei neue Geschäfte die Königstraße bereichern und somit den Ortskern wieder stärken.

Der Ehninger Weihnachtsmarkt … muss ausfallen

Gewissermaßen in letzter Sekunde muss der Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende abgesagt werden. In den letzten Novembertagen steigen die Infektionszahlen wieder rasant an. Die vierte Corona-Welle bringt Intensivstationen an ihre Grenzen und zwingt die Politik zum Handeln: Weihnachtsmärkte dürfen nur als 2G plus-Veranstaltung stattfinden. Nun brauchen auch Genesene und Geimpfte einen negativen Test. Ohne eigene Teststelle im Ort sagt die Verwaltung den Weihnachtsmarkt kurzfristig ab. Eine Woche später verbietet die Landesregierung Weihnachtsmärkte gänzlich. Als kleinen Ersatz ermöglicht die Verwaltung zwei Marktbeschickerinnen, an einem Freitagnachmittag ihre bereits beschaffte Ware auf dem Marktplatz zu verkaufen.

Oberligameisterschaft und Aufstieg

Gegen die erste Mannschaft der Abteilung Ringen des TSV Ehningen finden die Gegner in der Saison 2021 einfach kein Mittel. Nach einem pandemiebedingten vorzeitigen Saisonabbruch stehen die Ehninger Ringer ohne eine einzige Niederlage auf dem ersten Platz. Das bedeutet Meisterschaft und Aufstieg. In der nächsten Saison wartet dann die Regionalliga auf die Schützlinge des Trainertrios Busch, Bulibasa und Widmayer.

„bunt statt blau“

Maximilian Michels aus der achten Klasse der Friedrich-Kammerer-Gemeinschaftsschule gewinnt beim DAK Plakatwettbewerb „bunt statt blau“ einen Sonderpreis. Sein Plakat gegen das Komasaufen hat er im Rahmen eines Schulprojekts entworfen, bei dem sich im vergangenen Schuljahr die Schülerinnen und Schüler der damaligen Lerngruppe 7 zusammen mit Schulsozialarbeitern Anna Schumacher mit den Risiken eines übermäßigen und zu frühen Alkoholkonsums auseinandergesetzt haben.

2021 Dezember

Ein stiller Dezember

Die Infektionszahlen steigen weiter. In den Kliniken im Landkreis werden vorsorglich Triage-Teams eingerichtet, da sich die Intensivstationen bereits im Notbetrieb befinden, da immer mehr COVID-19-Patienten und -Patientinnen eingeliefert werden. Wissenschaft und Politik appellieren an die Bevölkerung, über die Adventszeit ihre Kontakte zu reduzieren. Für ungeimpfte Personen gelten sogar wieder Kontaktbeschränkungen. Zwar sind öffentliche Veranstaltungen mit Geimpften nach wie vor möglich, doch nur unter sehr strengen Auflagen. Immer mehr Vereine, Gruppen und Kirchen sagen ihre Veranstaltungen im Mitteilungsblatt ab.

Impfstützpunkt in der Turn- und Festhalle

In ganz Deutschland läuft die Boosterkampagne, welche den bereits Geimpften einen Auffrischungspiks ermöglichen soll. Gleichzeitig ist die Impfquote weiterhin zu niedrig, um künftige Infektionswellen zu verhindern. Im Zuge dessen wird das Kreisimpfzentrum in der Messe Sindelfingen als sogenannter „Kreisimpfstützpunkt“ reaktiviert. Auch Ehningen bekommt sein eigenes Impfzentrum. Die Ärzte der Praxis am Markt impfen nun in der Turn- und Festhalle. Auch die dortige Schnellteststelle öffnet wieder.

Neue Titelseite für das Mitteilungsblatt

Huch, was liegt denn da in meinem Briefkasten? So mancher Ehninger wundert sich bestimmt, als er am 2. Dezember den Briefkasten leert und die neue Zeitung entdeckt. Das Mitteilungsblatt erscheint mit einer neuen Titelseite im neuen Gewand. Wer die Seiten jedoch weiter aufschlägt, kann beruhigend feststellen, dass ansonsten beim „Blättle“ alles beim Alten bleibt.

Mein Lieblingsspielplatz … steht bald in Ehningen?

Zurzeit entwickelt der Ehninger Bauhof zusammen mit der kommunalen Jugendarbeit ein örtliches Spielplatzkonzept. Zentraler Bestandteil bei der Erarbeitung dieses Konzepts ist die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen im Ort. Im Herbst bitten die Verantwortlichen daher die Ehninger Kinder und Jugendlichen, unter dem Motto „Mein Lieblingsspielplatz“ ihren Wunschspielplatz zu zeichnen. Viele Vorschläge erreichen daraufhin das Rathaus und werden im Dezember im Mitteilungsblatt präsentiert. Die besten Vorschläge werden nun gemeinsam mit dem Planungsbüro KuKuk aus Stuttgart umgesetzt. Auf Grundlage der Wünsche der jungen Ehningerinnen und Ehninger plant die Gemeindeverwaltung, pro Jahr ein bis zwei Spielplätze baulich neu zu gestalten. Als erstes großes Projekt wird der Spielplatz auf der Herdstelle umgebaut.

Weihnachtslieder onderm Chrischtboom

Am vierten Adventswochenende treffen sich zahlreiche Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Ehningen auf dem Marktplatz. Unterstützung gibt es auch von Seiten der Jugendkapelle. Eine große Schar von Zuhörerinnen und Zuhörern belohnt die Musikstücke mit reichlich Beifall. Auch die Glocken der evangelischen Kirche werden in das Weihnachtsliederspielen onderm Chrischtboom mit eingebunden. Kurz nach ihrem Läuten zur achtzehnten Stunde erklingt das letzte Weihnachtslied. Auch ohne Rote Wurst, ohne Glühwein oder Kinderpunsch gelingt es den Musizierenden, ihr Publikum auf dem weihnachtlich geschmückten Marktplatz auf die anstehenden Weihnachtsfeiertage einzustimmen.

GEMEINDE EHNINGEN

2022

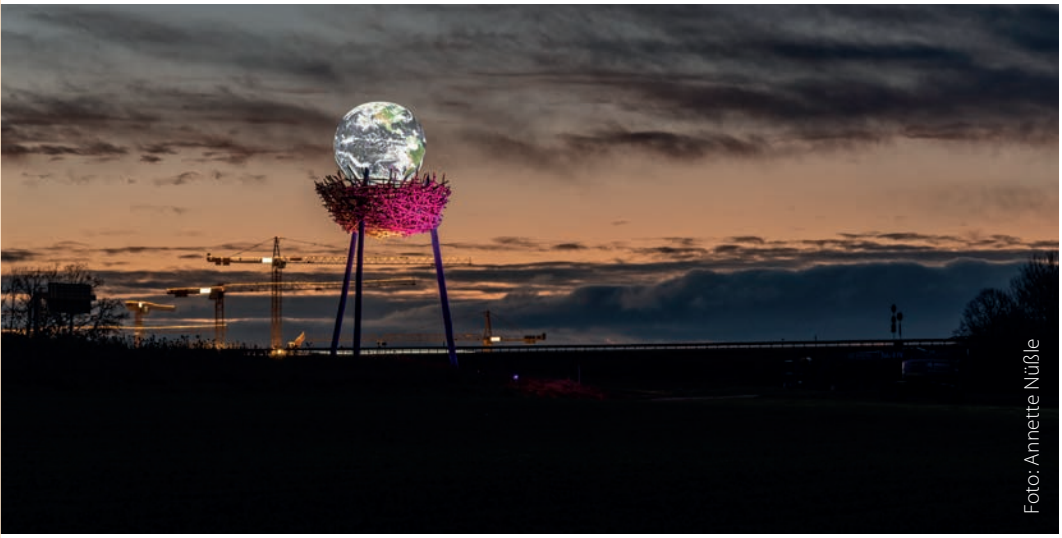


Foto: Annette Nüßle

Die Welt im Vogelnest

Weithin sichtbar, imposant von nah und fern und regelmäßig begeistert es mit eindrucksvollen Überraschungen: Auch in diesem Jahr wird das Vogelnest in der Adventszeit und über die Weihnachtsfeiertage hinweg von Matthias Schweikle wieder toll inszeniert. Unter dem Motto „Die Welt im warmen Nest“ platziert der Künstler eine riesige Weltkugel im Nest, ergänzt von einer Lichtinstallation der Firma EMT aus Herrenberg. Damit verabschiedet sich des Vogelnest von den Ehningerinnen und Ehningern – vorläufig. Zum Jahreswechsel wird Schweikle das Nest ab- und neu aufbauen. Das „Vogelnest 2.0“ wird ein stabileres Fundament bekommen, damit sich alle Passantinnen und Passanten noch lange an dem ikonischen Kunstwerk erfreuen können.